

Isse|horster



DORF- UND HEIMATVEREIN
Issehorst e.V.

Magazin für das Kirchspiel Issehorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Issehorst e.V.

400 Jahre Holzkämperei

Willkommen zur Geburtstagsfeier



Foto: Henner Schröder



Foto: Diethild Heilweg

Ausgabe 181 – Sept. 2023

Termine & Veranstaltungen

400 Jahre Holtkämperei - alle Aktionen im Überblick	4
Kammerchor aus Essen zu Gast in Isselhorst	10
Kleinkunst mit Ingo Nommsen	11
Bürgerklön 2023	31
Infos & Termine	32
AWO: Wir erstellen ein Fotobuch	37
Singe-Gottesdienst	39
Singen bei Elmendorfs	39
Baby-Kirchenlieder-Singen	60
Impressum	63

Kultur & Leben

Pfarrerin Antony und Pfarrer Kellner stellen sich vor	12
Evangelische Kirchengemeinde	16
Lehrfahrt nach Leer	26
Lustwandeln in Isselhorst	38
Luttermöwen singen auf Shantychor-Festival	45
Neues Immobilienunternehmen eröffnet	59
Neue Herbstkollektion bei Maas Natur	61
Sommerkonzerte des PCI	62

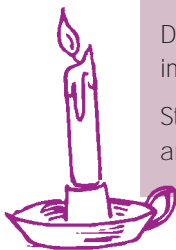
Menschen & Heimat

Nachruf Dennis Drewel	18
Der Isselhorster Wochenmarkt: Weltladen-Kiosk in Isselhorst	34
Malen für Europa	40
Im Dienst: Cornelia Brocke	44
Sophia Schmidt gewinnt bei den Special Olympics World Games	46
Nachruf Wilfried Bartelniewöhner	48
Ein neuer König für Niehorst	50
Naturraum Holtkamp-Ströhen in Gefahr	52
Infos aus dem Isselhorster Wasserwerk	54
Museumsdirektor erhält Ehrung	56



Dies & Das & Dönekes

Editorial	3
Der CVJM in Isselhorst	21
Starkregen am 06.08.	24



Gesundheit & Wellness

Zentrum für Körperstatik informiert	42
TVI informiert	53



Ausgabe 181



Liebe Leserinnen und Leser,

auch wenn der Isselhorster eine längere Sommerpause hatte, wurde hinter den Kulissen kräftig recherchiert und gesammelt. Dies hat zur Folge, dass sehr viele Artikel in die nächste Ausgabe (in sechs Wochen) verschoben werden müssen. Einerseits schön, dass es so viel „Futter“ für den Isselhorster gibt, andererseits schade, dass wir nicht immer aktuell sein können.

Auf die wichtigsten Aktivitäten muss natürlich aktuell eingegangen werden, wie z.B. auf die 400-Jahrfeier der Holtkämperei am 10. September – dem Tag des offenen Denkmals. Der Dorf- und Heimatverein hat dafür wieder alle Register gezogen, um diesen Tag in einer historischen Kulisse gebührend zu feiern. Auf den Seiten 4-9 sind dazu die einzelnen Aktivitäten beschrieben, für jeden sollte etwas dabei sein,

Gab es am 6. August eigentlich ein „Jahrhundert-Hochwasser“, oder war es „nur“ ein außergewöhnlicher Starkregen? Wasser in langsam ansteigendem Maße sind die Isselhorster gewohnt, hat es in der Vergangenheit - abgesehen von dem (künstlichen) „Isselhorst unter Wasser“ 1996 – schon oft gegeben. Das Ausmaß des jüngsten Starkregens wird auf Seite 24 beschrieben, es wird vermutlich nicht der letzte Bericht auf Grund des Klimawandels zum Thema Hochwasser sein.

Zumeist berichtet der Isselhorster über freudige Ereignisse im Kirchspiel, Veranstaltungen, Aktivitäten und Außergewöhnliches. Aber es gehört auch dazu, über traurige Ereignisse zu berichten. So hat es leider in der Sommerzeit einige Trauerfälle gegeben die eines Nachrufes bedürfen. Auch in dieser Ausgabe erinnern wir an zwei Verstorbene.

Die Tage sind gezählt, wenn Pfarrer Reinhard Kölsch nach 37 Jahren in den Ruhestand geht. In der Sakristei der ev. Kirche hängen Bilder aller Pastöre (alles Männer) der Vergangenheit, selbst Pastor Otto Wiehage (1926-1961 hat offensichtlich nur 35 Jahre in Isselhorst gedient. Für die Zeit nach Pfarrer Kölsch gibt es auf Seite 12 eine ausführliche Antwort. Zum ersten Mal in der Geschichte bekommt Isselhorst eine Frau als Pfarrerin. Diese Pfarrstelle teilt sie sich mit Pfarrer Kellner.

Nun wünsche ich Ihnen einen schönen Übergang in den herannahenden Herbst und viel Spaß beim Besuch der angekündigten Veranstaltungen.

Viele Grüße

*Henner
Schröder*

Vorsitzender
Dorf- und
Heimatverein



*400 Jahre -
das haut rein!*

Geburtstagseinladung für den 10. September:

„Steinalt“ nennt man sprichwörtlich Hochbetagte und in diesem Fall sind die Steine von der Holtkämperei wirklich alt. Und nicht nur die Steine, sondern auch viele Balken und Bretter werden in diesem Jahr 400 Jahre alt.

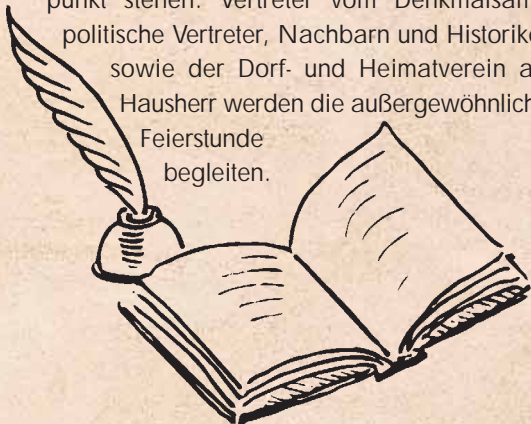
Dieser „Geburtstag“ soll am 10. September - dem Tag des offenen Denkmals – gebührend gefeiert werden. Es erwarten Sie viele Aktionen für Jung und Alt mit tollen Geschenken und Musik. Der Dorf- und Heimatverein Isselhorst freut sich, Sie ab 12:00 Uhr an der Holtkämperei begrüßen zu dürfen.



Nachfolgend ein kurzer Abriss der Aktivitäten:

Die Feierstunde

Proppenvoll ist die Holtkämperei schon mit 50 Personen. Wenn dann noch Ausstellungstafeln aufgebaut werden, bleibt nicht mehr viel Spielraum für die Aufnahme von Gästen. So wird es um 11:00 Uhr zunächst eine kleine Feierstunde mit geladenen Gästen im Gebäude geben, um dann anschließend die Holtkämperei für alle zu öffnen. Neben dem Bürgermeister und den an den Renovierungsarbeiten Beteiligten wird noch einmal der Baumeister Ortwin Schwengelbeck im Mittelpunkt stehen. Vertreter vom Denkmalsamt, politische Vertreter, Nachbarn und Historiker sowie der Dorf- und Heimatverein als Hausherr werden die außergewöhnliche Feierstunde begleiten.



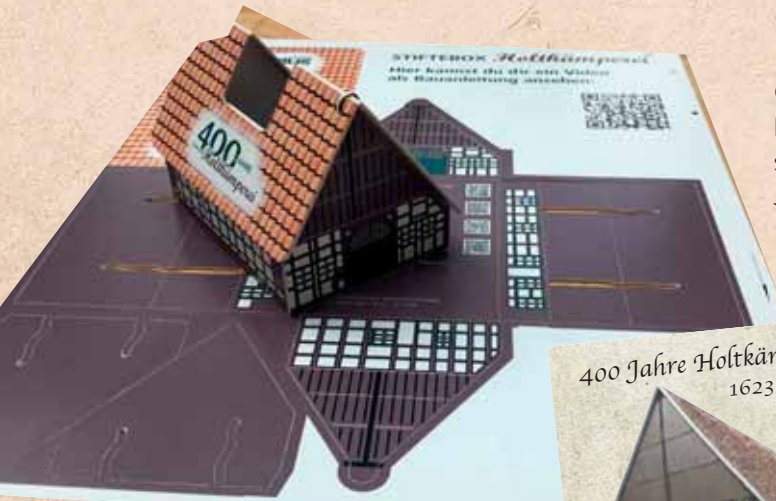
Das Buch und die Ausstellung

Der Dorf- und Heimatverein erinnert an die lange Geschichte des Hauses in einer Jubiläumsausstellung und in einem kleinen Buch. Der Titel: „400 Jahre Holtkämperei“. Von der Hausbrennerei zum Heimathaus. Das Buch, zusammengestellt von Dr. Siegfried Bethlehem, zeigt im ersten Teil die Materialien der Ausstellung aus der Holtkämperei. So besteht die Möglichkeit, die gezeigten Bilder und Erläuterungen nochmals in Ruhe zu betrachten. An die Materialien der Ausstellung schließt sich ein zweiter Teil mit zusätzlichen Bildern und vor allem mit Auszügen aus unterschiedlichen Aufsätzen an.

Für die Ausstellung wie für das gesamte Buch gilt: Es handelt sich nicht um eine Forschungsarbeit. Als anschauliches Kompendium z. T. wenig bekannter Materialien zur Geschichte des ältesten Wohnhauses des Dorfes bietet der schmale Band hoffentlich doch etwas Neues. Für € 17,80 ist dieses 37 Seiten starke Buch vor Ort käuflich zu erwerben.



400 Jahre „Holtkämperei“ wird gefeiert



Die Stiftebox - für Kinder kostenlos

Basteln, Aufstellen und Erinnern, diese drei Dinge soll die „Stifte Box“ im originalgetreuen Maßstab vereinen. Für Kinder bis 14 Jahre wird der „Bastelbogen“ zur Holtkämperei in einer limitierten Auflage von 750 Stück kostenlos abgegeben, andere können ihn gegen eine Spende natürlich auch bekommen.

Die „Stifte Box“ ist nicht nur dazu gedacht, den Schreibtisch zu schmücken, sondern kann auch übersichtlich Blei- und Buntstifte, Kugelschreiber und dergleichen aufnehmen. Über einen QR-Code auf dem Bastelbogen kann ein kurzes Video mit einer Anleitung zum Zusammenbau abgerufen werden.

Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Gütersloh-Rietberg konnte diese Aktion in den letzten Monaten umgesetzt werden.

Die Gruppe Bronko gibt einen Einblick in das alltägliche Leben der damaligen Zeit



Zum Preis von € 19,50 sollte dieses Erinnerungsstück in keinem Haushalt fehlen. Verkauft werden die Krüge von einem Handkarren passend zur historischen Begebenheit. Begleitet wird die Verkaufskarre von einem Bauchladen-Verkäufer der kostenlos „Brotwasser“ anbietet. Brotwasser ist ein erfrischendes Getränk nach einem alten Rezept und

wurde vornehmlich bei der Ernte auf dem Acker getrunken.



Der 35% „Dannenboomske“ 1689 wurde in der Holtkämperei von Conrad Lütgert eine kleine Schnapsbrennerei gegründet, die Keimzelle der späteren Brennerei Elmendorf. Den Sohn Johann-Friedrich Lütgert nannte man den „Dannenbäumer“, da die Hofstelle an die Flur „im Dannenboom“ grenzte.

Erzählt wird, dass vermutlich durch den an der Hofstelle stehenden Schlagbaum aus Tannenholz der Name „Dannenboomske“ für eine Spirituose der damaligen Zeit entstand.

In Erinnerung an dieses Produkt hat der Dorf- und Heimatverein nun eine einmalige Serie von 252 Tonkrügen mit einem 35 % Kornbranntwein aufgelegt.

Die Musik

Es ist schon selten, dass der Posaunenchor nicht auf einer solchen Veranstaltung auftritt. Aber es soll ja eine altertümliche Stimmung aufkommen und davon ist der Posaunenchor als moderner Verein weit entfernt. Also wird sich ein Bänkelsänger mit Klampfe unter das Volk mischen und für altertümliche Stimmung sorgen.



Passt ein Dudelsackspieler in die damalige Zeit? Aber ja, sagen die Historiker, es gab schon vier verschiedene Gattungen des Dudelsacks. Unter anderem als „Schäferpfeife“ ist der Dudelsack ein Holzblasinstrument und war seinerzeit weit verbreitet. Somit passt er gut zu der Veranstaltung. Ob jemand nach „seiner Pfeife tanzt“, bleibt abzuwarten.



Das Theaterstück - Der Quacksalber

Offizielle Bekanntmachung:

*Hört die Trommel, hört die Worte
und versammelt euch am Orte,
an dem das hohe Halsgericht
Urteil über Übles spricht!*

*Theater
um 13.30 und
15.30
Eintritt frei!*

In den 400 Jahren seit unsere Holtkämperei erbaut wurde, hat sie schon so einiges erlebt. Unter anderem wohnte und praktizierte hier der Chirurgus Hermann Heinrich Hünecke, der Menschen „zur Ader“ ließ und auch Zähne zog.

Wie war das wohl damals? Hatten die Menschen auch schon mit dem Ärztemangel auf dem Lande zu kämpfen? Oder musste der Chirurgus sich eher gegen unliebsame Konkurrenz durchsetzen und so manchen Quacksalber entlarven? Die Theatergruppe des DHVI versucht auf humorvolle Weise, einen Einblick in das Dorfleben zu geben. Also:

„Kommen Sie, sehen Sie, staunen Sie...“

und folgen Sie dem Marktschreier, wenn er Sie mit seiner Trommel einlädt, Zeuge des Gerichtsprozesses gegen Quacksalberei und Scharlatanerie zu werden.

**Gerichtstermin zu Isselhorst am 10. September
um 13:30 und 15:30 Uhr**

Gerichtsort: Festhalle zu Isselhorst

Verhandelt wird der Fall Johann Pohlmann gegen Doctorus Chirurgus Hermann Heinrich Hünecke, seines Zeichens Leibarzt des Herzogs

Der Eintritt ist frei



*Werden die Gerichtsdienersinnen
Licht ins Dunkele bringen und uns
reinen Wein einschenken?*



Die Gänse, Bienen und der Esel

Im 17. Jahrhundert gab es kaum ein landwirtschaftliches Gebäude ohne Gänse und Bienenstöcke vor der Tür. Also wird der Geflügelverein ein paar von den schnatternden Viechern vor der Holtkämperei platzieren. Der Imkerverein beteiligt sich mit Bienenkörben und verteilt im historischen Imkergewand süße Kostproben.

Wesentlich älter als die Holtkämperei ist der sagenumwobene Esel von Isselhorst. So wird er auch dieses Mal dabei sein. Sein Besitzer Bruno Stickling wird aber gleich zwei Esel anbinden, damit es einem nicht zu langweilig wird.



Märchen
um 14.30 und
16.30



Das Märchen-Erzähltheater

Direkt in der Holtkämperei wird es um 14:30 und um 16:30 Uhr jeweils ein halbstündiges Figurentheater geben. Während dieser Zeit ist die Besichtigung des Gebäudes und der Ausstellung nicht möglich.

Petra Hillmer aus Niehorst hat eigens für diesen Tag ein Stück mit vier erzählenden Tieren inszeniert und wird so vor Kindern bei freiem Eintritt für Fröhlichkeit sorgen. Natürlich darf hier der Esel nicht fehlen, auch der Hund, die Katze und der Hahn sind dabei.

Es sind aber nicht die „Bremer Stadtmusikanten“, sondern Tiere aus dem Dorf, die mit der Geschichte der Holtkämperei aufgewachsen sind. (die zu allen Zeiten auch zur Geschichte der Holtkämperei gehörten.)

Aufgrund der begrenzten Besucherzahl, werden Kinder bis zu 14 Jahren bevorzugt.

Die Marktstände in altertümlicher Aufmachung

Welche Pflanzen gab es damals? Was wurde gekocht? Was wurde draußen gespielt? Die Antwort auf diese Fragen findet man an den Marktständen der Familie Rainer Bethlehem und der Gruppe „Bronko“, um die Familie Heimers aus Spenge. Natürlich in passenden Gewändern bieten die Beteiligten alte Sorten an Pflanzen an. Auf einer Feuerschale wird gekocht.



Spiele wie das „Hufeisen werfen“, Kup-Spiele oder Speerwerfen runden das Programm rund um die Marktstände ab.

Stockbrot, Kerzenziehen und mehr...

Welches Kind mag nicht gerne am Stock aus dem Feuer rumknabbern. Natürlich muss etwas dran sein, am Stock. Etwas Teig um den Stock gewickelt und über die Glut des Feuers gehalten, ist Stockbrot eine Köstlichkeit gerade in dieser Atmosphäre.



Kerzen selbst machen durch das Tunken eines Doctes in geschmolzenem Wachs, wer hat dazu

keine Lust. Es braucht dazu aber schon etwas Geduld, denn erst durch vielfaches Tunken entsteht eine Kerze. Für Kinder ist das ein tolles Erlebnis, eine schöne Bastelaktion. Unter Anleitung der Familie Bethlehem ist der Spaß schon jetzt gesichert.

Das Café und seine Angebote

Eine Nachmittagsveranstaltung schreit förmlich nach einem Café. Ein Cafézelt wird vor der Bäckerei Glasenapp, unterstützender Nachbar der Holzkämperei, aufgebaut. Die Frauen vom „AWO-Marktcafé“ bieten neben dem traditionellen Platenkuchen, verschiedene Muffins, Heißwürstchen, Kaffee und kalte Getränke an. Auf alkoholische Getränke wird an diesem Nachmittag bewusst verzichtet.

Das Wetter und die Gäste

Zu heiß, zu kalt, zu nass. Nein, ein leichter Hauch vom Herbst mit angenehmen Temperaturen und trocken, so wünschen wir es uns. Leider ist das Wetter aber manchmal unberechenbar, so dass spontan darauf reagiert werden muss. In den Gebäuden (Holzkämperei, Festhalle, Zelte) ist es kein Problem, aber draußen? Wir gehen davon aus, dass der Wettergott wie meistens mitspielt und bleiben optimistisch. Also, herzlich willkommen zur großen Geburtstagsfeier „unserer“ Holzkämperei in Isselhorst, wir freuen uns auf die kleinen und großen Gäste.

*Im Namen des gesamten Organisationsteams
Henner Schröder*

Genießen Sie griechische Spezialitäten



“Zur Linde”

Öffnungszeiten: Dienstag Ruhetag
Mo. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr
So. + Feiertage 11.30 - 14.30 Uhr und 17.00 - 22.00 Uhr

Theodoros Mouratidis,
Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh

Telefon 0 52 41 - 6 71 96



**Lars Schubert
Gartengestaltung**

- **Gehölzschnitt**
- **Baumfällung**
- **Neu-/Umgestaltung**
- **Gartenbewässerung**
- **Zaunbau**
- **Pflegearbeiten**
- **Pflasterarbeiten**
- **Holzterrassen**
- **Rollrasen**

Zum Brinkhof 68

33334 Gütersloh

Tel: 05241 / 688744

info@gartenbau-isselhorst.de

www.gartenbau-isselhorst.de

Kammerchor aus Essen zu Gast in Isselhorst



Mit einem abwechslungsreichen Programm ist der Kammerchor der Essener Auferstehungskirche am So., den 1.10.2023 um 17.00 in der Ev. Kirche Isselhorst zu Gast.

Zu hören ist die Motette „Fürchte dich nicht“ von Johann Sebastian Bach, Felix Mendelssohns groß angelegte Hymne „Hör mein Bitten“ für Sopran, Orgel und Chor, vier Stücke aus den geistlichen Gesängen von Max Reger, dessen 150. Geburtstag in diesem Jahr gefeiert wird, zeitgenössische Chorwerke von Ola Gjeilo und riks Ešenvalds, sowie der große Chorzyklus „From the bavarian highlands“ des britischen Komponisten Edward Elgar. Elgar verwendet bei dieser Komposition musikalische Eindrücke und Texte von Volksliedern und Schnadahupflern, die er im Urlaub in Garmisch Patenkirchen sammeln konnte.

Der Kammerchor ist die Essenz einer traditionsreichen Chorarbeit, welche seit 75 Jahren an der Auferstehungskirche besteht. Zahlreiche Mitglieder des Chores haben bereits im Kinderchor und der Jugendkantorei zusammen gesungen, Studierende kompletieren das leistungsstarke Ensemble mit dem charakteristischen klaren Klang.

Mit uns ist alles im grünen Bereich



Neu- und Umgestaltung von Gärten • Pflasterarbeiten
Rollrasen • Wasserspiele/Teichbau • Zäune

Kuhweg 6 • 33803 Steinhagen • Tel. 05204/6830 • merten-gaerten.de



**AUTOHAUS
ASCHENTRUP**

Verkauf & Service
AM Automobile GmbH
Carl-Zeiss-Str. 1 • 33334 Gütersloh
Tel. (0 52 41) 6 80 11 • Fax 6 79 43
www.aschentrup.de

Der Repertoire-Schwerpunkt liegt auf A-cappella-Werken aller Stilepochen. Um sich klanglich weiterzuentwickeln und neue Inspirationen zu erhalten, wagt sich der Chor regelmäßig auf neues Terrain, zuletzt in einem Workshop mit dem international bekannten A-cappella-Ensemble „Sjaella“.

Konzertreisen führten den Chor durch weite Teile Deutschlands, sowie zahlreiche europäische Länder. In der Essener Philharmonie ist er regelmäßig zu Gast, zuletzt bei der Reger - Nacht im März 2023.

Chorleiterin Stefanie Westerteicher ist in Gütersloh aufgewachsen, hat in Düsseldorf Kirchenmusik studiert, war dort Assistentin von Prof. Almut Rößler und ist seit 1995 Kantorin der Auferstehungskirche Essen, an der sie die umfangreichste Chorarbeit des Essener Kirchenkreises leitet. Für ihr Engagement und ihre hervorragenden Leistungen im Bereich der Chormusik mit allen Generationen wurde sie von der Rheinischen Landeskirche mit dem Titel Kirchenmusikdirektorin (KMD) ausgezeichnet.

Als Solistin ist Stefanie Rodriguez zu hören, den Klavierpart übernimmt Aalto – Kapellmeister Wolfram Maria Märtig.

Der Eintritt beträgt 10,-€, ermäßigt 8,-€. (Schüler und Studenten)

Förderverein Kirchenmusik

Kleinkunst in Isselhorst - am 6. Oktober Ingo Nommsen - Hilfe ich bin zu nett!

Jetzt geht der beliebte TV-Moderator auf Live-Tour. Dabei kann Ingo seine Fernsehzuschauer besser kennenlernen – und sein Publikum neue Seiten an ihm entdecken. Ingo Nommsen lädt seine Zuschauer ein, mit ihm hinter die Kulissen des Fernseh- und Showgeschäftes zu schauen. Der TV-Star erzählt pointiert und unterhaltsam von seinem turbulenten Leben vor und hinter der Kamera, das geprägt ist durch Begegnungen mit Stars und Prominenten.

Freuen Sie sich auf einen Abend mit guter Unterhaltung - von und mit Ingo Nommsen!

**Am 6. Oktober in der Gaststätte "Zur Linde",
Beginn: 19:30 Uhr**

Karten sind ab sofort im VVK bei Schreibwaren Minuth an der Haller Straße zum Preis von 25,- € pro Person erhältlich – oder, wenn noch verfügbar, an der Abendkasse für 28,- € pro Person.



Foto: Peter Schütte
Dieser Abend wird gesponsort durch
die Isselhorster Versicherung.



www.brokbals-immobilien.de
Telefon 0 52 41 -17 62
info@brokbals-immobilien.de



Anja Brokbals Immobilien
Verkauf | Vermietung | Wertermittlung
Erfahrung | Einsatz | Empathie



Evangelische Kirchengemeinde: Pfarrerin Antony und Pfarrer Kellner stellen sich vor.

Drei Geistliche gestalteten den gut besuchten sonntäglichen Gottesdienst in der evangelischen Kirche: Pfarrer Kölsch, der zum 1. Oktober in den Ruhestand tritt sowie Pfarrerin Antony und Pfarrer Kellner, die dann den Dienst in der Gemeinde Isselhorst übernehmen werden. Sie bleiben gleichzeitig zuständig für die Gemeinde Avenwedde-Friedrichsdorf. Der gemeinsame Auftritt stand symbolisch für den reibungslosen Übergang in der Leitung der Gemeinde, in einer Zeit, in der die Besetzung von Pfarrstellen immer schwieriger wird.

Die neuen Geistlichen.

Beide Geistliche sind in Isselhorst längst bekannt: Pfarrerin Antony hielt Predigten, begleitete die Freizeit nach Baltrum. Pfarrer Kellner betreut seit mehreren Jahren die Konfirmanden und Konfirmandinnen. Ihre Aufgaben werden sie aufteilen, wie übrigens in früheren Zeiten: Pfarrerin Antony ist erste Ansprechpartnerin für die Gemeindeglieder östlich der Haller Straße, das ist die

Kirchenseite, sie begleitet den Kindergarten sowie die Alten- und Frauenarbeit. Pfarrer Kellner ist zuständig für die Gemeindeglieder westlich der Haller Straße, die Konfirmandenarbeit und Friedhofsangelegenheiten. Für beide aber gilt: Sie sind Ansprechpartner für alle, die es wünschen. Und Frau Antony kündigte ein besonderes Gesprächsangebot an: Ab Anfang September wird sie immer



*Ab September auch in Isselhorst -
der Eine-Welt-Stand*

wieder mit einem kleinen „Eine-Welt-Stand“ auf dem Markt präsent sein und zum Gespräch bei einer Tasse fairem Kaffee einladen.

Gottesdienste.

Die Zuständigkeit von Frau Antony und Herrn Kellner für zwei Gemeinden bedeutet, dass Zeit eingespart werden muss. Der Gottesdienst des ersten Sonntags im Monat wird in Zukunft in der Christus-Kirche in Avenwedde stattfinden, nicht mehr in Isselhorst. Die Ausnahme: Hohe kirchliche Festtage, wie z.B. das Erntedankfest.

An den weiteren Sonntagen endet der Gottesdienst etwa gegen 10:45 Uhr, so dass Frau Antony bzw. Herr Kellner anschließend um 11:00 Uhr den

MEIBRINK GmbH
BAU- UND MÖBELWERKSTATT

Fenster und Haustüren in allen Ausführungen
Möbel und Inneneinrichtungen
Reparaturservice und viele Leistungen mehr
Bestattungen

33334 Gütersloh, Münsterlandstr. 54
Telefon: (05241) 96 50 80
info@meibrink-gmbh.de

Gottesdienst in Friedrichsdorf feiern können. Sie nehmen sich aber die Zeit für die Begrüßung zu Beginn. Zu besonderen Anlässen werden beide Pfarrpersonen im Dienst sein und also an je einem Ort amtieren.

Gebäude, Liegenschaften.

Aus dem Bevollmächtigtenausschuss berichtete Siegfried Bethlehem, vor allem zur Zukunft von Gebäuden und Liegenschaften. Das ehemalige Pfarrhaus von Pfarrer Fürste wird für ein weiteres Jahr an die syrische Flüchtlingsfamilie vermietet, das von Pfarrer Kölsch an die Ev. Kirchengemeinde Gütersloh (Pfarrer Rosenstock). Ferner ist es gelungen, eine Fläche von ca. 4000 qm in Niehorst auf Erbpacht an einen Investor zu vergeben. Eine weitere Fläche für ein Einfamilienhaus kann noch gepachtet werden. Der Container am Kindergarten wird aufgegeben. Das Kindermobiliar und die Kücheneinrichtung werden im Stammgebäude genutzt werden. Die beschlossenen Maßnahmen erbringen dringend benötigte Einnahmen, verringern Kosten, bedeuten aber noch keine Sanierung des Haushaltes.

Neue Räume für das Gemeindebüro.

Das Gemeindebüro ist eine wichtige Anlaufstelle für Mitglieder der Gemeinde. Im alten Pfarrhaus entsprach es immer weniger den Anforderungen an eine einladende Anlaufstelle und vor allem auch an zumutbare Arbeitsplatzbedingungen für die



Frank Marquardt
- Ihr Immobilien-
berater in Isselhorst

Ihr Ansprechpartner vor Ort

Ein erfahrener Immobilienmakler mit regionalen Marktkenntnissen und einem kompetenten Ansprechpartner vor Ort - Das ist die SKW Haus & Grund Immobilien GmbH; Tochtergesellschaft der Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold und der Kreissparkasse Wiedenbrück.

Unser Anliegen ist es Ihnen jederzeit mit Fachkompetenz in allen Fragen rund um die Immobilie zur Verfügung zu stehen. Egal ob Sie eine Immobilie kaufen oder verkaufen möchten.

Die Wohnbedürfnisse sind so individuell wie Sie. Bei uns können Sie sicher sein, dass wir Ihr Haus/Ihre Wohnung zielgruppengerecht aufbereiten und präsentieren. So sprechen wir die richtigen Interessenten an und führen Käufer und Verkäufer zusammen, die zueinander passen. Ihr Haus und Ihre Wohnung sind kein öffentlicher Raum. Die Vermeidung von Immobilientourismus ist somit unsere Maxime. Egal ob Eigentumswohnung, das eigene Haus, die altersgerechte Wohnung oder das Wohn- und Geschäftshaus. Egal ob Neubau oder die gebrauchte Immobilie. Wir kümmern uns um Ihr Anliegen. Und auch danach lassen wir unsere Kunden nicht allein und unterstützen mit unserem After Sale Service bei behördlichen Angelegenheiten.

Auf dem Weg in Ihr neues Zuhause stehen wir für kompetente Beratung und Verständnis für Ihre persönliche Situation:

Nehmen Sie einfach Kontakt mit Herrn Frank Marquardt, unserem Mitarbeiter für Sie in Ihrer Region über unsere Homepage www.skw.immobilien oder über Telefon 05241/ 921515 auf.

Ihr Team der SKW Haus & Grund Immobilien GmbH



Familienwohnen für 2 Generationen.

Familienfreundliche Lage in Gütersloh-Nord, großzügiges Einfamilienhaus mit Anbau, Bj. 1957/1979, 711 m² Kaufgrundstück, ca. 171 m² Wohnfläche, Garage, sofort frei **Kaufpreis € 449.000**
Bedarfsausw., Gas(2006), 275,1 kWh(m²·a), EEK H
■ Frank Marquardt, 05241/9215-15, Objekt-Nr.: 4052 G

Ehrlich. Zuverlässig.
Kompetent.
Mehr als
20 Jahre
Ihr Partner,
wenn es um
Immobilien
geht.

SKW HAUS & GRUND
IMMOBILIEN



Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilie stehen Ihnen Frank Marquardt sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.

SKW Haus & Grund Immobilien GmbH
Strengerstraße 10 • 33330 Gütersloh
05241 / 9215 - 0
www.skw.immobilien

Hin & Hair
MARION KOTHE
REAL ESTATE CONSULTANT
nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSELHORST
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

ÖFFNUNGSZEITEN
Di-Fr 9.00-18.00 Uhr
Sa 8.00-13.00 Uhr
Mo, Mi
NACH ABSPRACHE



neuen Mitarbeiterinnen Frau Köhler-Seidel und Frau Negt. Außerdem entlastet die Verlegung den Gebäudeetat. Ab Herbst befindet sich dieses Büro im Konfirmandensaal im 1. Stock des Gemeindehauses. Als langfristige Lösung ist eine Neugestaltung des Erdgeschosses im Gemeindehaus mit einer Verlegung der Küche angestrebt, um an dieser Stelle das neue Gemeindebüro für beide Gemeinden angemessen unterbringen zu können. Dennis Drewel hat dieses Konzept noch entwickelt. Die Gemeinde verneigte sich in einer Gedenkminute und betrauerte den unermesslichen Verlust.

Ferien für ihr Tier und Hundeschule Hof Niedergassel

Tel.: 05241-68236/6555
Hundeschule:
0160-1548716
hof-niedergassel@web.de

Zukunftspläne.

Der Ausschuss hat eine Machbarkeitsstudie durch Fachleute des Kreiskirchenamtes in Auftrag gegeben, um Wege der weiteren Gestaltung des Gemeindezentrums und des Umfeldes zu ermitteln. Die Ziele: Erhalt des Gemeindehauses als Zentrum, Erhalt des Kindergartens, eine langfristige Entlastung des Haushalts durch Bebauung im Umfeld. Ein Energiebericht für den Kindergarten bestätigte im Übrigen die ausdrückliche Erhaltungswürdigkeit des Gebäudes und die Möglichkeit, aus Rücklagen eine nachhaltige energetische Sanierung zu erreichen. Die Machbarkeitsstudie soll im Oktober vorliegen und wird der Gemeinde vorgestellt.

Gemeindebeirat.

Henri Küst berichtete aus dem Gemeindebeirat, dass dieser umfassend in alle Beratungen einbezogen worden sei. Die geplante Neugestaltung im Erdgeschoss des Gemeindehauses als Ort der Begegnung werde begrüßt. Henri Küst warb dafür, in einem „Projektteam Zukunft“

mitzuarbeiten. Der Titel spiegelt die zentrale Herausforderung: Wie wird die Gemeinde in Zukunft aufgestellt?

Neues Presbyterium.

Pfarrer Kölsch erläuterte das Verfahren der Presbyterwahl. Siegfried Bethlehem warb dafür, sich für das so wichtige Amt zur Verfügung zu stellen. Pfarrerin Antony ermutigte zur Beteiligung und stellte die fachliche Unterstützung der Presbyteriumsarbeit durch den Kirchenkreis heraus. Es sind in der Nachfolge des Bevollmächtigtenausschusses 8 Presbyterstellen zu besetzen. Wählbar sind Gemeindeglieder ab 18 Jahren, wahlberechtigt sind Gemeindeglieder ab 14 Jahren. Interessierte Kandidaten und Kandidatinnen müssen bis zum 5. Dezember ihre Bereitschaft erklären. Die Wahl erfolgt am 18. Februar 2024. In einer Gemeindeversammlung im November wird nochmals berichtet.

Verabschiedung von Pfarrer Kölsch.

Nach 37 Jahren endet der Dienst von Pfarrer Kölsch in der Gemeinde. In einem feierlichen Gottesdienst wird er am 24. September um 14.00h in der evangelischen Kirche mit einem großen Dankeschön verabschiedet. Im Anschluss ist die Gemeinde ins Gemeindehaus eingeladen, um sich persönlich verabschieden zu können.

*Siegfried Bethlehem,
Mitglied des
Bevollmächtigtenausschusses*

Bürgertag Gütersloh

Dreiecksplatz &
Theodor-Heuss-Platz

Samstag, 09.09.2023

11-18 Uhr



www.buergertag.guetersloh.de

Pfarrer

Pfr. Reinhard Kölsch
Steinhagener Straße 34
Kontakt über das Gemeindebüro
oder per Mail:
pastor.koelsch@gtelnet.net

Pfr. Alexander Kellner
Brackweder Str. 25a
33335 Gütersloh-Friedrichsdorf
05209 9176818

Gemeindebüro

Sabine Negt, Yvonne Köhler-Seidel
Steinhagener Str. 32
05241 6195 und 688522
ev.kg-isselhorst@gtelnet.net

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00 – 18.30 Uhr
Donnerstag 10.00 – 11.00 Uhr

Küsterin

Susanne Lückemeyer
0177 6518555

Diakoniestation

Arthur Popp
Isselhorster Kirchplatz 13
05241 6336

Pflegewohngruppe "Am Pastorengarten"

Bernhard Dyck
05241 98672590

Friedhof

Jessica Huber
05241 688100

Familienzentrum

Leitung Claudia Kurzer
Steinhagener Str. 32
05241 67257

Jugendmitarbeiterin

z.Zt. ehrenamtlich über
den CVJM

Kirchenmusiker

Birke Schreiber
05241 9975979
Heiner Breitenströter
(Bläser- und Kinderchöre)
05241 6909

Homepage Gemeinde

www.ev-kirchengemeinde-isselhorst.de

CVJM

www.cvjm-isselhorst.de

Kirchenmusik

www.kirchenmusik-isselhorst.de



Evangelische Kirchengemeinde Isselhorst

aktuell

Gottesdienste

- 03.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Kölsch
10.09. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Pfr. Kölsch
17.09. 10.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Kellner
24.09. 14.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Kölsch
01.10. 10.00 Uhr Erntedankgottesdienst mit Abendmahl, Sup. Schneider

Gemeindeversammlung

Am 13.8. fand eine Gemeindeversammlung statt, auf der alle aktuellen Angelegenheiten der Gemeinde besprochen wurden. Bitte lesen Sie den ausführlichen Bericht hierüber in dieser Ausgabe des „Isselhorster“. Die pastorale Zuständigkeit (z.B. Seelsorge, Trauungen, Beerdigungen) teilen sich Frau Pfarrerin Antony und Herr Pfarrer Kellner nach der Regelung, wie sie zuletzt bei den Pfarrern Fürste und Kölsch galt. Den „Pfarrbezirk Ost“ (Haller Straße gerade Nummern und alle Straßen östlich) betreut Frau Pfr.in Antony Tel. 75485; den „Pfarrbezirk West“ (Haller Straße ungerade Nummern und alle Straßen westlich) betreut Herr Pfr. Kellner Tel. 05209/ 9176818.

Neue Mitarbeiterin im Büro

Seit dem 15. Juni 2023 ist Frau Sabine Negt im Gemeindebüro mit dem Schwerpunkt Friedhofsverwaltung tätig. Viele Ältere kennen sie aus ihrer Zeit bei der Spadaka Isselhorst und später der Volksbank Gütersloh, wo sie lange Jahre mit ihrem Geburtsnamen Sabine Günther gearbeitet hat. Wir begrüßen Frau Negt sehr herzlich als neue Kollegin!

Öffnungszeiten Büro

Die Öffnungszeiten des Gemeindebüros werden konzentriert auf Mittwoch von 16.00 – 18.30 Uhr und Donnerstag von 10.00-11.00 Uhr. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit zur Terminvereinbarung. Zu den übrigen Zeiten läuft ein Anrufbeantworter.

Verabschiedung Pfr. Kölsch

Der Gottesdienst mit der Verabschiedung von Pfr. Kölsch findet am 24. September um 14 Uhr statt. Anschließend gibt es im Gemeindehaus Gelegenheit zur Begegnung und persönlichen Verabschiedung.

Auf ein Wort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Ich werde manchmal gefragt, wie das geht mit dem „Glauben“ wie man spüren kann, dass Gott da ist?

Vielleicht versuchen wir es doch mal mit einer kleinen Meditationsübung:

Sitzen in der Stille

Sitzen in der Stille - das ist für mich eine Weise, mich bei Gott zu verkriechen.

Ich suche mir eine bequeme Sitzposition und lege mir eine kuschlige Decke um die Schultern. Ich versuche, loszulassen, was mich umtreibt und unruhig macht.

Jetzt darf ich entspannen und zur Ruhe kommen.

Ich spüre meinen Atem, spüre,
wie Arme und Beine schwer werden.
Ich bin da, einfach da, vor Gott.

Worte sind nicht nötig. Stille ist genug.
Nur sitzen, nur sein.

Unter der Decke wird mir warm und meine Muskeln lockern sich. Ich werde ruhig und lasse zu, dass ich nichts leisten, nichts geben, mich nicht erklären muss.

Gott sei ein glühender Backofen voller Liebe,
so hat Martin Luther einmal gesagt.

Von dieser Liebe fühle ich mich umhüllt und gewärmt.

Ich berge mich unter Gottes Flügeln.

Hier fühle ich mich angenommen und geschützt.

Hier darf ich wachsen unter seiner wärmenden Obhut.

Probieren Sie es doch einfach mal aus,
schaden kann's ja nicht!

Liebe Grüße

Ihr Pfr. Alexander Kellner

Nutzen Sie unsere App!

Nutzen doch auch Sie die kostenlose App „Evangelisch in Isselhorst“ mit aktuellen Informationen, geistlichen Impulsen und vielem mehr. Denn sie ist nicht nur „digitaler Schaukasten“, sondern auch eine Plattform zum Austausch.

Sowohl im Google- als auch im Apple-Store kann die App unter dem Suchbegriff „Evangelisch in Isselhorst“ kostenlos heruntergeladen werden. Der Datenschutz ist gewährleistet; alle Daten liegen auf Servern in der Europäischen Union.

Kirchenmusik

Kirchenchor - Di. 20.00 - 21.30

Frauenchor nach Absprache
Mi. 10.00 - 11.00

Jugendkantorei (ab 5. Schuljahr)
Di. 18.00 - 19.30

Kinderchor I (1. Schuljahr)
Mi. 14.30 - 15.00

Kinderchor II (2. Schuljahr)
Mi. 15.00 - 15.30

Kinderchor III (3. und 4. Schuljahr)
Mi. 15.30 - 16.15

Spatzenchor ab 4,5 Jahren,
Do. 14.30 - 15.00

Posaunenchor - Fr. 20.00 - 22.00
Jungbläser - Fr. 18.00 - 20.00

Kinder und Jugend

Spielgruppen - Di. + Fr. 9.00 - 11.30

Kinderturnen im CVJM

Do. 15.45 - 16.45 (3,5 - 6 Jahre)
16.45 - 18.00 (6 -10 Jahre)

Offene Jugendarbeit „Keller“

Di. 16.30 - 18.00, 19.00 - 20.00
(ab 12 Jahren)

Fr. 17.30 - 18.00 (ab 6 Jahren)

Fr. 18.00 - 21.00 (ab 12 Jahren)

So. 16.00 - 20.00 (ab 12 Jahren)

Jungschar

Fr. 16.00 - 17.30 (6 -12 Jahre)

Konficlub - Di. 18.00 - 19.00

Das (fast) perfekte Dinner

(ab 12 Jahren)

Jeden 2. Mi. im Monat 16.30 - 19.00

Ju.S.t for FUN in der Sporthalle

Mittwoch 19.00 - 20.00 (ab 14 Jahren)

Volleyball for FUN - Mi. 20.00 - 21.00

Erwachsene

Feierabend - Gespräche und mehr

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis -

1. Mittwoch im Monat 15.00

Seniorenachmittag -

3. Montag im Monat 15.00

Altenclub -

Letzter Mittwoch im Monat,
Start abhängig vom Programm

Seniorenfrühstück

1. Donnerstag im Monat 9.00

Lieber Dennis,

als uns die Nachricht von deinem Tod erreicht hat, hast du deine Familie, deine Freunde, einen Verein und ein ganzes Dorf fassungslos gemacht. Wir alle trauern um dich und um das, was du für uns alle bedeutet hast.

Du bist im CVJM nicht nur Vorstandsmitglied, Zeltlager-Leiter oder Pommesbräter gewesen. Du bist der wichtigste Teil von uns allen gewesen. Du hast mit uns mehrere „Krimi&Dinner“ geschrieben und aufgeführt. Du bist für die Bühne bis nach Dänemark gefahren, um nach Deko zu suchen und hast den Ehrgeiz gehabt, dass keine einzige Schraube der Bühne sichtbar ist.



Ein Blick ins Küchenzelt im Zeltlager 2016. Der Leiter kann nicht nur Kinder betreuen, sondern auch für das leibliche Wohl sorgen, indem er in der Küche aushilft.

Dein persönliches Jahreshighlight und das von ganz vielen anderen Kindern und Mitarbeitenden ist das Zeltlager gewesen. Schon eine gefühlte Ewigkeit leitest du das Zeltlager.

Du hast wahrscheinlich schon mehr als 100 verschiedene Mitarbeitende immer wieder zu neuen Teams geformt, die auf deine Kinder aufgepasst haben. Als Leiter in deiner Ecke im Küchenzelt hast du immer den Überblick gehabt. Manchmal beängstigend, wie viel du gewusst hast, obwohl du gar nicht da gewesen bist. Von dort aus hast du jede Herausforderung gemeistert: bei Sturm, Gewitter, Hochwasser, brütender Hitze oder Eiseskälte. Auch wenn alle verängstigt oder geschafft gewesen sind, hast du uns Halt gegeben.

Dein Satz „Uns kann nichts passieren, wir reisen mit Gott“, hat immer geholfen.

**Elektro
Drewel**

*Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...*

Bertold Drewel Elektromeister
In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35



Im Zeltlager 2018 ist es sehr warm gewesen. Dort wird das innere Kind von Dennis geweckt, denn für eine Wasserpistole ist man nie zu alt und sie sorgt gleichzeitig für die richtige Abkühlung.

2017 in der Leiterecke sitzen wie jedes Jahr Dennis und Henri zusammen und beraten bei einer Tasse Kaffee, wie das Programm weiter ablaufen soll.



Im Zeltlager 2008 ist klar geworden, wer der beste Leiter ist. Ganz stolz trägt Dennis seine Medaille. Es sollte in den unzähligen Jahren Zeltlager nicht seine Letzte sein.



In deiner Freizeit hast du immer gerne gebastelt oder gebaut. Dabei hast du dich immer auf die Hilfe von anderen verlassen können. Deine Frage „Hast du mal fünf Minuten zum Anpacken?“ hat dir niemand ausschlagen können, auch wenn das mit der Zeit manchmal so eine Sache gewesen ist. Egal ob du dann Feuertonnen gebastelt, ein Bällebad gebaut oder in stundenlanger Kleinarbeit Dreiecke auf einem Bild hin und her geschoben hast, damit unsere Würstchenstandschilder gut aussehen: Du bist immer mit deinem ganzen Herzen und deiner ganzen Energie dabei gewesen. Doch bei alledem, was du Materielles geschaffen hast, sind dir zwei Sachen ganz besonders wichtig gewesen. Die Menschen mit denen du das alles gemacht hast und die Verbindung zu Gott.



Feldmann

Getränke

Süßmosterei

Apfelannahme
 Sept.+Okt., immer montags
 von 8.00 - 18.00 Uhr
 "mmmh, lecker
 Fruchtsäfte"

Postdamm 289
 33334 Gütersloh-Isselhorst
 Tel. 0 52 41 / 6 78 93
www.feldmann-getraenke.de

Öffnungszeiten:
 Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr
 Sa 8.00 – 13.00 Uhr



Das Wochenende bevor Corona in diese Welt gekommen ist, hat der CVJM seine Dankesfeier „Hut ab“ mit einem Krimi-Dinner veranstaltet. In einem Hotel ist ein Mord passiert und einer der Verdächtigen wird hier verhört.

Immer wenn jemand nicht weiterwusste, hast du ein offenes Ohr gehabt und hast dich um jeden gekümmert. Egal ob Tag oder Nacht, deine Tür hat immer für jeden offen gestanden. Selbst wenn es zwischendurch schwierig geworden ist, hast du immer auf Gott gehört, der für dich und für so viele andere immer die passende Antwort geliefert hat.

Jetzt bist du als unser Freund nicht mehr da. Aber wir werden dich auf ewig in unseren Herzen tragen und immer daran denken, was du uns mitgegeben hast. Wir machen weiter. Wir werden nicht alles gleich machen wie heute, denn „Das haben wir schon immer so gemacht“, ist nie ein Argument für dich gewesen. Du hast immer neue Ideen gehabt und diese in die Tat umgesetzt.



Im Jahr 2022 wollen Birger und Dennis Urlaub machen. Allerdings landen sie im Zeltlager. Was sie auf ihrer Reise bis dahin erlebt haben, erzählen sie den Kindern als Gute-Nacht-Geschichte.



Das wollen wir auch so fortführen. Wir machen weiter für dich und für die Menschen, die es in der Zukunft geben wird und einen Menschen wie dich suchen.

Danke, dass du Teil unseres Lebens gewesen bist und weiterhin sein wirst. Wir werden dich niemals vergessen.

Dein CVJM Isselhorst

Autowaschpark Isselhorst
Isselhorster Straße 349 · 33334 Gütersloh



Nach unseren beiden reinen Sportclubs ist er der mitgliederstärkste Verein im Kirchspiel und Teil der „Young Men Christian Association“, dem weltweit größten Träger christlicher Jugendarbeit.

Vor 130 Jahren vom damaligen Pastor Richter als „Jünglingsverein“ zur Betreuung der Nachkonfirmanden gegründet, steht er heute allen Menschen aller Altersstufen und aller Konfessionen offen. Entsprechend breit ist das Angebot; das rote Dreieck steht für alle Seiten des menschlichen Daseins; Körper, Seele und Geist. Diesen hat der Apostel Paulus im zweiten Brief an seinen Freund und Mitstreiter Timotheus beschworen: „Gott hat uns...gegeben...den



Geist, die Kraft, der Liebe und der Zucht.“ Der CVJM hat ihn 130 Jahre lang gelebt. Unglaublich lebendig ist seine Geschichte, wie er die Umbrüche, insbesondere die der beiden Weltkriege, bewältigt und auf die damit einhergehenden wechselnden gesellschaftlichen Herausforderungen offensive Antworten gefunden hat. So steht ab 1985 das „M“ nicht mehr für „Männer“, sondern für „Menschen“; seitdem können Mädchen und Frauen auch formell Mitglieder sein. Zugleich ist seine Geschichte ein Bravourritt des Ehrenamtes. Heute schultern über 40 Ehrenamtliche aus dem Verein dessen Arbeit und lassen erahnen, was da abgeht.

Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!



**Malermeister
Udo Plaßmann**

Zum Brinkhof 23a · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 – 69 57 · Fax 0 52 41 – 96 12 90
Mobil 01 71 – 32 95 643

Keine öffentliche Sozialeinrichtung kann so etwas auf die Beine stellen und kein bezahlter Job - das lehrt die Arbeitspsychologie - bringt andererseits so viel Erfüllung und tief innere Befriedigung, wie ein Ehrenamt. Nur hat sich das noch nicht so ganz herumgesprochen.

Auch die größte Einsatzfreude braucht Geld. Die Mitgliederbeiträge reichen natürlich nicht; Spenden sind gefragt - eine sinnvollere Investition in die Zukunft ist gar nicht denkbar. Und dann gibt es noch den Bratwurststand auf dem Weihnachtsmarkt zum Beispiel und auf diesem die berühmten Osthus'schen Würstchen: noch immer nach Originalrezept.

Unser CVJM erfüllt auch einen Auftrag der Kirche: die Jugendarbeit in der Gemeinde wahrnehmen und die Konfirmanden

begleiten. Dafür darf er die Räume des Gemeindehauses nutzen, ganz besonders den, sagenhaften „Keller“ betreiben. Aber trotz alledem und obwohl die Pastöre in der Regel den Vorsitz hatten, ist er rechtlich selbständig an die evangelische Kirche sozusagen nur angedockt.

Das „C“ beruht auf der „Pariser Basis“, die der Weltkongress 1855, elf Jahre nach dem ersten Zusammenschluss in England verabschiedet hat. Sie ist das „A und O“ der gesamten Arbeit und das auch im wörtlichen Sinn: Jede formelle Zusammenkunft beginnt und endet mit einer Andacht bzw. einem Gebet.

In einer Zeit, in der nichts, ja nicht einmal die Existenz der Erde gesichert ist, bleibt einem eigentlich nichts anderes übrig, als sich im Geistigen oder -richtiger- im Geistlichen zu verwurzeln. „Religion“ kommt vom lateinischen „Re-ligare“, und das heißt „festbinden“, und christlicher Glaube fühlt sich im Zeltlager ganz anders an als in der Kirche.

Die Losung des Vereins lautet „Gemeinschaft erleben – Jesus begegnen!“ Was der uns sagt, erweist sich bei genauer Betrachtung als eine ganz praktikable Gebrauchsanweisung zum Leben.

Bei konsequenter Anwendung wird unser Erdendasein ganz von selbst stress- und angstfreier, wesentlich effizienter und erfüllter als diese Idiotie, die wir „ein Leben“ nennen.

„Was macht der CVJM nun wirklich?“ Nein! „Was macht er nicht?“ Entsprechend dem roten Dreieck im Logo ist das Programm dermaßen breit aufgestellt, dass bei ihm jeder etwas findet, in dem er sich entfalten und verwirklichen kann. „Gemeinschaft erleben“ steht für

TOLLE AUTOS

- > Neuwagen
- > EU-Neuwagen
- > Jahreswagen
- > Vorführwagen
- > Gebrauchtwagen

STARKER SERVICE

- > Reifenservice
- > Inspektion HU/AU
- > Unfallabwicklung
- > Mietwagen
- > Zubehör u.v.m.

Tel.: 05241/9601-0
www.autohaus-brinker.de



Zuverlässig. Menschlich . Fair.



gemeinsames Tun: Spielen, basteln, wandern, kochen, turnen oder was immer die Gruppe gerade beschließt; nach außen sichtbar: der Krimidinner, die Luttermöven, der KISS-Gottesdienst.

„Jesus begegnen“ steht für Gespräche über Gott und die Welt im wahrsten Sinne des Wortes. Ganz besonders wichtig, wenn ich mal nicht weiter weiß, Eltern, Lehrer, Vorgesetzte ätzend finde, d.h. offene Ohren suche und Menschen brauche, die mir die Hand auf die Schulter legen oder mich auch wieder auf die Erde holen, erweist sich insbesondere „der Keller“ nicht nur als fetzig sondern auch als Ort der Mitmenschlichkeit.

Und die „Alten“? Sie finden diesen „oben“ im Gesprächskreis oder wo auch immer. Mitglied im Verein junger Menschen zu sein bedeutet, sich selber ewige Jugend zu schwören, aber auch die Chance zu haben, sich sein Leben lang für diese einzubringen und dadurch selber jung zu bleiben.

Mumperow

„KNITTERFREI“



Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

„MEINE APOTHEKE“ – DIE APP!



→ **Medikamente einfach von zuhause aus vorbestellen und bei uns abholen.**

Laden im **App Store**

JETZT BEI **Google Play**

+++ **GUTSCHEIN FÜR SIE** +++

gültig vom 01.09. bis 31.10.2023

20 % RABATT*
auf einen Artikel Ihrer Wahl

* gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis. Ausgenommen sind rezeptpflichtige Arzneimittel, Zuzahlungen und Rezeptanteile sowie bereits im Preis gesenkte Artikel. Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und unserer Kundenkarte. Ein Gutschein pro Person und Einkauf. Gilt nur für vorrätige Artikel.

Isselhorster Apotheke



Sven Buttler e.K. Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Isselhorster Straße 425	Mo-Do	8.00 – 13.00 Uhr
33334 Gütersloh		14.30 – 18.30 Uhr
Fon 05241 6294	Freitag	8.00 – 18.30 Uhr
Fax 05241 688474	Samstag	8.00 – 13.00 Uhr

→ Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter:
www.isselhorster-apotheke.de



Starkregenereignis am 06.08.2023

Kein See an der Haller Straße, sondern die tiefe Wiese gegenüber von ehem. Hofstelle Budde.

Die Letzte Schulferienwoche hatten sich die Issehorster sicherlich anders vorgestellt. Bereits seit sechs aufeinanderfolgenden Tagen gab es täglich ergiebigen Regenfall.

Das Getreide auf den Feldern, längst erntereif, beugte sich den Wassermassen und lag flach auf dem Boden. Wenn allerdings ein reifes Korn im Feuchten liegt, dann beginnt es zu keimen und ist für seinen eigentlichen Zweck unbrauchbar. Das werden wir bald am Brot- und Brötchenpreis merken. Auch so manche Gartenparty oder Open-Air Veranstaltung war nicht durchführbar. Erst am Sonntag den 06. August sollte es trockener werden, doch was dann nachmittags von den Niederlanden zu uns rüber zog, eine ordentliche Gewitterfront mit nochmals ergiebigem Regen, brachte das Fass zum Überlaufen.

Diesmal dauerten die ungewöhnlich kräftigen Schauer an und zur Tagesschauzeit war es dann soweit. Etliche Alarmierungen erreichten Feuerwehr und THW. Sämtliche Ackerböden und Wiesen waren nach einer Woche vollgesogen und konnten nun keine Wassermengen mehr aufnehmen.

Der ländliche Teil des Haverkamp war überflutet, am Außenheideweg stand das Wasser überall auf Asphalthöhe. Es wird noch Tage dauern, bis Felder und Wiesen wieder befahrbar sind.

Es lief vom Holler Knapp herab in die Keller der Wohnhäuser am Titanweg und In den Knüpen.

Ein ähnliches Bild zeigte sich in der Brinkhofsiedlung, im Juistweg. Hier waren alle Kanäle voll und so manche Rückstauklappe erwies sich nun als undicht. Wenn dann noch Brauchwasser von den Bewohnern eingeleitet wird, ist die Überraschung doch mancherorts groß.



Mecklenburgische Seenplatte

Ferienwohnungen und Bootshaus zu vermieten! Rad fahren, Wassersport, Wandern, Angeln und Jagdmöglichkeit.

www.urlaub-msp.de

Tel.: 0160 - 69 12 172

Bis zum frühen Morgen waren die Hilfskräfte mit Pumparbeiten im Einsatz. Von den 150 Einsätzen in Gütersloh entfielen 100 auf Isselhorst und Avenwedde. Am Ströhen wurden am Sonntag 75 Liter Niederschlag je Quadratmeter gemessen, was schon sehr viel ist. Die Feuerwehr sprach gar von 120 130 Liter Niederschlag in den Wohnzentren.

Noch am Folgetag musste die Feuerwehr an der Lutterbrücke beim Aldi Abpumparbeiten verrichten, denn nun kam das Oberflächenwasser über die Lutter zu uns und die Regenschauer ließen nicht nach. Nur langsam konnte ein Absinken der Wasserspiegel beobachtet werden.

Udo Plassmann



Außenheideweg: Alle Wiesen und Entwässerungsgräben dicht.



Niehorster Straße: Ein Abschnitt des Radweges an der Niehorster Straße liegt zu tief und wird daher des öfteren überspült. Hier ging diesmal gar nichts mehr.

Christian
Westerhelweg
 HEIZUNG SANITÄR
 Tuxhornweg 6 · 33334 Gütersloh
 Tel. 0 52 41 / 6 71 87
 westerhelweg@t-online.de

Ihr Spezialist für Holzpelletheizungen

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennerkundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennwertheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

Lehrfahrt nach Leer...



Zugegeben, die Überschrift ist ein wenig platt. Trotzdem beschreibt sie die diesjährige Mehrtagesfahrt des Dorf- und Heimatvereins doch treffend. Oder wissen Sie, warum die Milch gegen den Uhrzeigersinn in die Teetasse geträufelt wird?

Also los geht's:

Am ersten und zweiten Juli war es dann soweit, und die Fahrt konnte beginnen. Die Resonanz und Teilnahme an der Fahrt waren ausgesprochen gut, so dass sich am Samstagmorgen 47 Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf dem Kirchplatz trafen.

Henner und Maria als Organisatoren begrüßten alle Mitfahrenden persönlich und sorgten so schon mal für eine gute Wohlfühlstimmung. Bei bedecktem Himmel, aber trocken von oben, wurde das Gepäck verstaut und der Reisebus der Fa. Gehle bestiegen. Ein Komfortbus mit 52 Plätzen, Bordtoilette, Bordbar und Klimaanlage sollte uns die Fahrt angenehm werden lassen.

Uwe, unser Busfahrer stellte sich vor, ein Profi in Busfahren, Unterhaltung und Organisation, wie wir im Laufe der Fahrt feststellen durften.

Die Fahrt ging Richtung Osnabrück, Rheine und dann auf die A31, den Ostfriesenspieß, nach Lathen, nördlich von Meppen. An der Abfahrt Lathen sollte es Richtung Sögel weiter gehen, so der Plan.

Ohne Vorwarnung war plötzlich eine Landstraße gesperrt, so dass Uwe den Bus über Straßen der Kategorie: Landwirtschaftlicher Wirtschaftsweg nach Sögel zum Schloss Clemenswerth lenkte. Eine willkommene Abwechslung.

Clemens August und das Schloss

Schließlich und ohne Probleme, erreichten wir das Schloss, wo zwei kundige Schlossführer uns die Schlossanlage und deren Geschichte näherbrachten.

Bauherr war der aus dem Wittelsbacher Geschlecht stammende

Wir sind seit 160 Jahren
gerne für Sie da!



Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr auch Sa 7.00 – 19.00 für Sie geöffnet!
Haller Str. 100 · 33334 Gütersloh · Tel. 0 52 41 / 6 71 90

Kurfürst und Erzbischof von Köln, Clemens August (1700 – 1761). Nur so nebenbei: Erzbischof von Köln wurde er im Alter von 23(!) Jahren. Aber zurück zur Anlage. Die wurde in den Jahren 1737 – 1747 erbaut und besteht aus dem Jagdschlosse und acht Pavillons, die sternförmig auf das Jagdschloss hin ausgerichtet sind. So ist sie die einzige noch erhaltene Alleesternanlage weltweit. Übrigens: Clemens August soll das Schloss insgesamt nur achtmal besucht haben. Weitere Infos findet der interessierte Leser unter: www.clemenswerth.de

Lehrfahrt mit Schifffahrt

Nach der sehr informativen Besichtigung, man beachte: Lehrfahrt, ging es weiter nach Alt-Wahn.

Wahn war/ist ungefähr so alt wie Isselhorst und hatte in den vergleichbaren Zeiten ähnlich viele Einwohner. Im Jahre 1877 gründete die Essener Firma Krupp allerdings in der Nähe einen Schießplatz. Mit Ende des 1. Weltkrieges kehrte wieder Ruhe ein. Am zehnten Juni 1936 wurde dann aber doch die Zwangsäumung und die damit verbundene Umsiedlung durch die Reichsumsied-



lungsgesellschaft RUGES befohlen. Heute erinnern Fundamentreste und Erinnerungstafel an den Hümmlingort Wahn. www.erinnerungsort-wahn-huemmling.de

Jetzt wurde es Zeit für eine Erholung, und der Bus brachte uns zu unserem Hotel „Hafenspeicher Leer.“ www.hotel-hafenspeicher.de Ein modernes Hotel in historischen Mauern direkt am Leeraner Hafen. Einchecken war angesagt und zur persönlichen Erbauung gab es Kaffee und Kuchen.

Anschließend wurden wir mit einer original alten Amsterdamer Barkasse durch die Hafenanlage von Leer geschippert. Launig erklärte uns der Käpt'n die Geschichten und Besonderheiten von Industrie- und



Freizeithafen. Beeindruckend waren die Geschichten zu den Stauanlagen und den neu entstandenen Häusern auf ehemaligen Industriegrundstücken. Dann ging es zurück ins Hotel, wo uns ein leckeres Abendessen in Buffet-Form erwartete. Suppe, Fisch, Fleisch, Kartoffeln und Gemüse haben unseren Hunger gestillt. Wir saßen nicht als

Gruppe an einem langen Tisch, sondern an kleineren Tischen. So ergaben sich hier und da neue Tischgruppen und man lernte im Laufe des Abends den einen oder anderen Mitfahrer etwas besser kennen.

Der Abend war frei und jeder konnte nach seinem Geschmack etwas unternehmen. So blieben einige im Hotel und frönten dem ein- oder anderen (alkoholischen) Getränk und der damit verbundenen Geselligkeit, wieder andere erkundeten Leer bei Nacht.

Den Verfasser verschlug es mit einer Gruppe zur „Langen Nacht auf dem Maritimen Campus“ anlässlich des 50-jährigen Hochschuljubiläums und des 200-jährigen Leeraner Stadtjubiläums. Hier, an der Hochschule Emden-Leer, werden u.a. die Schiffskapitäne von morgen ausgebildet. Siehe auch: www.leer.de

Irgendwann sind auch Isselhorster und Isselhorsterinnen müde und dann ging es ab in die „Falle“. Am anderen Morgen war ja wieder lernen angesagt.

Nach einem ausgezeichneten Frühstück im Hotel erwarteten uns zwei Stadtführer, um uns die Stadt Leer näher zu bringen. Um zehn Uhr ging es los und wir wurden in zwei Gruppen durch Leer geführt. Die Leeraner Geschichte ist von guten, aber auch wirtschaftlich äußerst schlechten Zeiten bestimmt.

Handel, Torfabbau und Industrie, die zeitweise für Wohlstand und dann für Niedergang standen, prägten das Leben der Menschen.



Die Energiewende für Ihr Haus



WÄRMEPUMPEN



PHOTOVOLTAIK



PELLETS

Jetzt anfragen:



+ *Förderservice*
+ *Wartung & Garantieverlängerung*
+ *smarte Regelungen*

WASSER & WÄRME ERLEBEN

Henrich Schröder GmbH
Haller Straße 236
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: 0 52 41-96 04-0
info@henrich-schroeder.de
www.henrich-schroeder.de



Heute ist Leer eine prosperierende und bekannte Stadt. Bekannt auch durch die Serie „Friesland-Krimi“, deren äußere Dreharbeiten an verschiedenen Gebäuden in Leer stattfinden. So ist die Bibliothek im Krimi die Polizeistation, die Apotheke ist innen eine Imbissstube, und das Bestattungsunternehmen Habedank ist real eine Kneipe.

Hätten Sie es gewusst?

Wussten Sie, dass es in Leer eine Weinhandlung gibt, die 200.000 Flaschen Wein eingelagert hat?

Es ist „Wein Wolff“ in Leer. Die Handlung beschäftigt sich in siebter Generation seit über 200 Jahren mit Weinen.
www.wein-wolff.de

Oder dass der ehemalige Berliner Bürgermeister Ernst Reuter ein Leeraner ist?

Es heißt übrigens wirklich Leeraner und nicht Leerer bzw. Leeranerin und nicht Leererin. Ok, der fällt wohl unter die Rubrik Kalauer.

Und was ist mit Tee?

Nach so viel Stadtgeschichte war es wieder mal Zeit für eine Entspannung.

Was hatten wir noch nicht?

Richtig, es gab noch keinen Tee. So war der vorletzte Punkt unserer Reise ein Besuch in einer originalen ostfriesischen Teestube. Es war eine Tee-Zeremonie, die uns geboten wurde. Original Leeraner Bünting Tee wurde zelebriert.

Dazu wurde Krietenstuten gereicht. Also Kandiszucker in die Tasse, Tee aufgießen, der Kandis



knackt und dann Milch gegen den Uhrzeigersinn einträufeln. Nach einigen Sekunden entstehen dann sehr schön anzusehende Milchwölkchen. Tee so zu zelebrieren und zu trinken, sorgt schon für eine gewisse Entspannung.

haargenau & farbenfroh

Martina Rother
Friseurmeisterin

Tel. 0521 / 400 24 67 · Erpestr. 83 · 33649 Bielefeld



Abstecher in die Niederlande

Danach ging es auf die Rückreise. Allerdings noch mit einem kleinen Abstecher in die Niederlande. Der letzte Teil unserer Lee(h)rfahrt. So erreichten wir nach einer Stunde Fahrt die Festungsanlage Bour-tange. Auch hier erwartete uns wieder eine kurzweilige Lehrstunde.

Bourtange ist eine bewohnte Festungsanlage und liegt zwei km hinter der Grenze im Bourtanger Moor. Sie wurde zwischen 1580 und 1593 erbaut und diente der Überwachung der wenigen Straßen in der damals versumpften Landschaft.

Ein Film in der Munitionskammer stimmte uns auf die anschließende Besichtigung ein. Da wurden uns der Aufbau der Anlage und die baulichen Besonderheiten, auch im Hinblick auf den Zweck der Wehrhaftigkeit erläutert. Höhepunkt war sicherlich, dass wir das Schießen mit alten Kanonen miterleben durften.

So traten wir dann am späten Nachmittag den Restweg an. Unterwegs überraschte uns unsere Mitgliederbeauftragte Astrid Schoon-Rolfs mit einer kurzweiligen und ergänzenden Geschichte übers Teetrinken. Und weil wir so gut zugehört hatten, bekam Jeder/Jede noch ein Erinnerungsgeschenk.

Die Fahrt war phantastisch organisiert und so erreichten wir Isselhorst gegen 19.00 Uhr gesund, unfallfrei und ohne Probleme.

*Text: Hans-Walter Schomann
Fotos: Rolf Ortmeier*

Daniel Bethlehem

Tischlermeister



Pivitsheide 100
33334 Gütersloh

T 05241.904 92 26

www.bethlehem-tischlermeister.de

Buchhandlung Schwarz

- Sortimentsbuchhandlung - Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



Ab sofort sind Online-Bestellungen über www.buchhandlungschwarz.de möglich - entweder zur Abholung im Laden oder ab 30 € versandkostenfrei direkt zu Ihnen nach Hause!

- Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten
- Geschenkartikel • Markenspielwaren
- Schulbedarf

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63
kontakt@buchhandlungschwarz.de · www.buchhandlungschwarz.de





Bürgerklön 2023 mit vollem Haus

So ein volles Haus hatte der neue Pächter der Gaststätte „Zur Linde“, Joannis Jannidis, nicht erwartet. Zum diesjährigen Bürgerklön mussten laufend zusätzliche Stühle herangeschleppt werden und trotzdem mussten viele Bürgerinnen und Bürger noch stehen.



Es zeugt davon, dass das Interesse am Bürgerklön doch sehr groß ist und dass viele vor dem Besuch der Kirmes diesen Termin gerne wahrnehmen.

In Kooperation mit dem Dorf- und Heimatverein und der Werbegemeinschaft wurden wieder viele Themen angesprochen, wobei das laufende Verfahren zur Kirchplatzumgestaltung breiten Raum einnahm.

Aber auch die Entwicklung der Kirchengemeinde, der mögliche Phasenschieber an der Hochspannungsleitung in Holtkamp oder Hundekotprobleme im Dorf wurden erörtert. Die Verwaltung der Stadt Gütersloh war gleich mit vier verantwortlichen Personen anwesend, so dass einige Sorgen und Probleme sofort geklärt, andere jedoch mitgenommen werden konnten.

Schön, dass es hier so kurze Wege gibt.

Nun gilt es, die angesprochenen Dinge weiter zu verfolgen und spätestens auf dem nächsten Bürgerklön zu hören, wie weit die Problemlösungen fortgeschritten sind.

Text: Henner Schröder

Foto: Rolf Ortmeier

W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,
Schiefer-, Fassadenarbeiten,
Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 5209) 65 41 und 01 71 / 482 35 14

September

- 02.09. Schützenfest in Niehorst, s.S. 51
- 03.09. 13:00 Radtour zu den Naturschutzgebieten in Niehorst
- 06.09. 19:30 Meisterschaftsspiel der Tischtennismannschaft, s.S. 53
- 07.09. 18:00 Singen bei Ulrieke Elmendorf, s.S. 39
- 09.09. 10:00 Second-Hand-Basar Rund ums Kind
- 09.09. Bürgertag in Gütersloh, s.S. 15
- 10.09. 400 Jahrfeier der Holtkämperei, s. S. 4-9
- 15.09. Start der neuen Kurse des TVI, s.S. 53
- 16.09. 18:00 Konzert der Luttermöwen "Fischbrötchen mit Musik", s.S. 45
- 23.09. 17:30 CVJM-Kartoffelfeuer am Gemeindehaus.
Herzliche Einladung an alle!
- 24.09. 14:00 Verabschiedung von Pfr. Kölsch, s.S. 16

Oktober

- 01.10. 17:00 Kammerchor aus Essen, s.S. 10
- 06.10. 19:30 Kleinkunst in Isselhorst:
Ingo Nommsen - Hilfe, ich bin zu nett, Infos Seite 11
- 12.10. 11:00 AWO-Kurs "Wir erstellen ein Fotobuch",
alle 4 Wochen startet ein neuer Kurs, s.S. 37

Das Evangelische Familienzentrum
Isselhorst, Steinhagener Str. 28,
Gütersloh lädt ein zum

„Second Hand Basar –
Rund ums Kind“
am SA, 09.09.2023 von
10.00-12.00 Uhr.

Für Schwangere öffnen wir die Türen
bereits ab 09:30 Uhr.

Bei uns gibt es Kinderkleidung für
Herbst/Winter in den Größen 50-170,
Spielzeug, Bücher, Babyausstattung u.v.m.



Für das leibliche Wohl ist in unserer Cafeteria gesorgt
mit selbstgemachtem Kuchen, frischen Waffeln und
Kaffee. Wir freuen uns auf Sie!

Isselhorster



DORF- UND HEIMATVEREIN
Isselhorst e.V.

Blutspendetermine für 2023:
25.10. von 16:00 bis 20:00 Uhr
in der Festhalle Isselhorster Kirchplatz 1.

Neuer Plattdeutschkurs des
DHVI ab Oktober 2023
Im Oktober beginnt wieder ein neuer
Plattdeutschkurs. Wir führen seit einiger
Zeit diese Kurse online durch, d.h., die
Teilnehmer können bequem von zuhause
aus mit Hilfe des Programmes "ZOOM"
teilnehmen.

Der Kurs besteht aus zwölf Lektionen à 60 Minuten.
Eine Anmeldung ist erforderlich, damit Datum und Uhrzeit festgelegt werden können und
den Teilnehmers der Zugang per Mail zugeschickt werden kann.
Bei Interesse bitte eine Mail an Siegfried Kornfeld, ch.u.s.kornfeld@gtelnet.net senden oder
Telefon 0 52 41 - 68 71 77

Fahrradtour zu den Naturschutzgebieten in Niehorst

Die diesjährige Fahrradtour des Dorf- und Heimatvereins Isselhorst führt zunächst in die Niehorster Heide, die zu diesem Zeitpunkt noch in voller Blüte steht. Ingo Jürgens von der Biologischen Station Bielefeld/Gütersloh wird uns durch das Gelände führen und uns tiefe Einblicke in diese bedrohte Natur- und Kulturlandschaft vor unserer Haustür ermöglichen.

Anschließend werden wir auf dem Rückweg noch einen Abstecher in die Lichtebachniederung unternehmen.

Termin: Sonntag 3. September 2023

Treffpunkt: Dorfplatz Isselhorst,

Abfahrt: 13:00 Uhr

Rainer Bethlehem, Öko-Werk

KLEIN ANZEIGEN

Haus - Trödel - Markt
In der Linde in Isselhorst, immer freitags
von 15.00 - 17.00 Uhr

Jetzt schon an den Winter denken und die
Herbst-Wintermode selber nähen.
Die AWO Isselhorst bietet einen Nähkurs
an! Anfragen unter 05241/960411

Ländliche Tischlerwerkstatt -
voll ausgestattet - ab sofort zu vermieten.
Nähere Infos: 01 60 / 7 06 99 16

Ihr direkter Weg zu den Vereinen

im Kirchspiel Isselhorst:

www.heimatverein-isselhorst.de/

[vereine-im-kirchspiel/](#)

oder sofort per Handy mit dem QR-Code



Isselhorster Wochenmarkt - ein Stück Lebensqualität Weltladen Kiosk auf dem Isselhorster Wochenmarkt

Produkte aus fairem Handel

Gütersloh ist seit sechs Jahren Faire-Trade-Stadt und beteiligt sich regelmäßig mit einem vielfältigen Programm an der bundesweiten Fairen Woche im September. Auf der Homepage oder dem Veranstaltungs-Flyer der Stadt Gütersloh finden Sie die entsprechenden Infos.

In diesem Jahr eröffnen wir zum Abschluss der fairen Woche am 29.9.2023 den Weltladen-Kiosk auf dem Isselhorster Wochenmarkt.



*Ihr Bioladen
mitten im Kirchspiel*

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Naturkost Isselhorst
Inh. Margret u. Jason Franitz
Haller Straße 128
33334 GT-Isselhorst
Tel. 052 41/997 98 53

Immer freitags von 15-17 Uhr wird vor der Kirche ein mobiler Verkaufsstand öffnen und ein kleines Sortiment an Produkten aus fairem Handel anbieten: Kaffee, Tee, Wein, Schokolade, Trockenfrüchte, Gewürze und einiges mehr.

Beim fairen Handel geht es um Gerechtigkeit und gute Arbeits- und Lebensbedingungen für alle Menschen. Mit dem Kauf eines Produktes setzen Sie sich gegen Kinderarbeit und für Schulbildung, gegen krankmachende Arbeitsverhältnisse und für Arbeitsschutz, gegen Umweltbelastung und für mehr Nachhaltigkeit ein und ... Sie machen sich und anderen eine Freude.

Liebe Marktbesucherin, lieber Marktbesucher, liebe Isselhorsterin, lieber Isselhorster, kommen Sie vorbei, informieren Sie sich über den

Bei Störungen an Öl- oder Gasheizung

barzak
SANITÄR+HEIZUNG
Service

Ausführung der jährlichen Wartungsarbeiten
Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

Goldener Herbst



Kürbisbrot

Schon probiert?

Biobäckerei
Marcus Bender
seit 1991

Infos zu unseren Wochenmärkten und den anderen leckeren Backwaren unter www.brotzeit-bender.de

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster Marktbesucher

Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Lückenotto

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

Ueckmann's Hof



Kartoffeln
und Eier

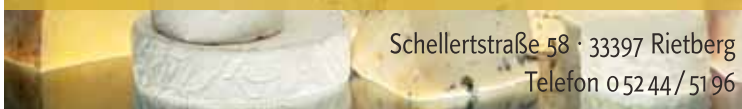
Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

Obst & Gemüse

Elke Könighaus

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

Käsespezialitäten Maria Hartkämper



Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96



MERTENS WIESBROCK

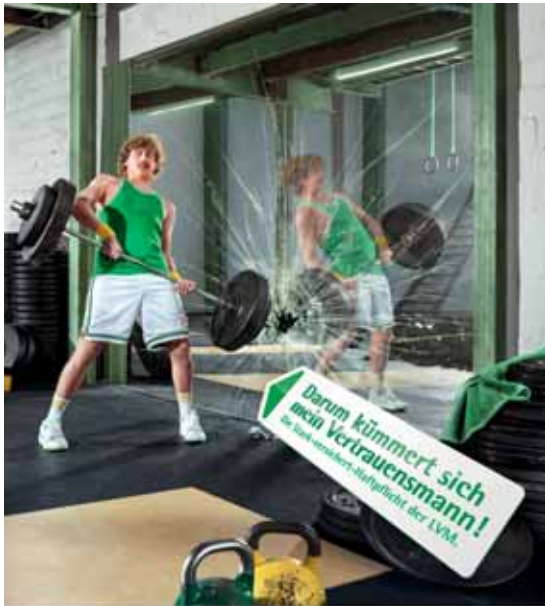
BIOLAND-GÄRTNEREI
RIETBERG-VARENSSELL
www.mertens-wiesbrock.de





fairen Handel, nehmen eine Kleinigkeit mit ... oder sprechen mich an. Ab Oktober werde ich, Dorothee Antony, neben Herrn Pfr. Alexander Kellner in der Ev. Kirchengemeinde Dienst tun.

Bisher war ich in Friedrichsdorf und Avenwedde Bhf. als Pfarrerin tätig und freue mich nun auf die Menschen, Gruppen, Chöre, Projekte, neuen Arbeitsfelder und die schöne Kirche in Isselhorst.



Neben der Liebe Gottes lebt Gemeinde vom Kontakt, dem Austausch und der Vielfalt der Menschen. Es wäre schön, die entspannte Atmosphäre des Wochenmarktes für ein Gespräch oder eine gemeinsame Tasse Kaffee nutzen zu können. Bitte zögern Sie auch nicht, einfach mal anzurufen und über die Gemeinde oder ein persönliches Anliegen zu reden. Ich komme auch gerne vorbei. Ich möchte Sie und die Orts- und Kirchengemeinschaft kennenlernen, Gemeinde und Glauben lebendig halten, mit Ihnen Bewährtes bewahren und Neues entwickeln.

*Ich freue mich auf Sie,
Ihre Dorothee Antony*



**FAIRE
WOCHE**
15. – 29. September 2023

Stefan Thenhausen

Kahlertstr. 53
33330 Gütersloh
Telefon 05241 34988
<https://agentur.lvm.de/thenhausen>



AWO mit einem bewährten Angebot: Wir erstellen ein Fotobuch (auch für Anfänger geeignet)



Mittlerweile werden jedes Jahr Millionen Fotobücher erstellt, um Erinnerungen zu sichern oder über Erfahrungen zu berichten.

Der eine dokumentiert seine letzte Reise, der andere vielleicht seine Familiengeschichte, die ersten Jahre des Enkels oder mal ein eigenes Kochbuch. Wie aber bekommt man die Bilder ins Fotobuch, auf die richtige Seite, in interessanter Anordnung, vielleicht mit erklärenden Texten dazu und Bildmaterial, das man nicht selbst erzeugt, sondern eingescannt hat? Mittlerweile gibt es kostenlose Software von vielen

Anbietern, die viele Gestaltungsmöglichkeiten bietet. In diesem Kurs sollen die Möglichkeiten anhand der Gestaltungssoftware von CEWE aufgezeigt und deren Benutzung geübt werden. Voraussetzung ist das Vorhandensein eines eigenen Laptops oder Tablets, vorzugsweise mit Windows 10, da auf den Tablets nicht alle Funktionen verfügbar sind. Etwas Bildmaterial wäre natürlich auch von Vorteil. Am Ende der vier Termine sollte ein fertiges Fotobuch stehen.

Folgende Schritte wollen wir gehen:

1. Vorbereitung: Einband, Format, Papier, Thema
 2. Layout: Blickfang, Hintergründe, eigenes Layout, Schmuck-Elemente
 3. Bilder: Formate, Verläufe, Rahmen, Verfremdung
 4. Text: Platzierung, Größe, Farbe, Effekte
- Wann: wöchentlich ab Donnerstag, 12. Oktober 2023 jeweils 11 Uhr (vier Termine)
- Wo: AWO Isselhorst, Haller Str.104 – Alte Schule
- Anmeldung oder Fragen: ukambach@t-online.de

Elektro- Bethlehem

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!

Telefon
05241 / 67596

Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur /Kundendienst
E-Check

Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de

Aus Alt wird Neu!

Beispiel:

- Stuhlsitz aufpolstern
und neu beziehen 65,-
 - Möbelstoff
(bspw. von Firma JAB) 20,-
 - Schaumstoff
als Polstermaterial 10,-
- inkl. MwSt. **95,-**



Raumausstattemeister
Andreas Reich

Hauptmannstr. 5 | 33803 Steinlagen

Individuelle
Beratung direkt
vor Ort.

Fon
05204.888767

Lustwandeln in Isselhorst



Der Kreislandfrauenverband Gütersloh setzt sich aus 23 Ortsverbänden zusammen. Jedes Jahr findet in einem dieser Ortsverbände das „Lustwandeln“ statt, was bedeutet, dass sich der jeweilige Ort mit seinen Sehenswürdigkeiten im Ort vorstellt und anschließend mit einem kleinen Abendessen zum gemütlichen Beisammen einlädt.

Vor 20 Jahren, also im Jahr 2003, fand diese Aktion erstmalig statt. Auch in Isselhorst waren wir in dieser Zeit und eben auch im Jahr 2023 wieder an der Reihe. So haben wir Landfrauen mittlerweile viele schöne Orte im Kreis kennengelernt.

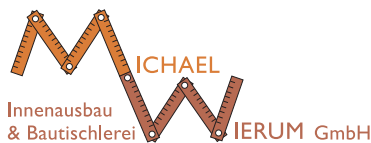
Am elften Mai 2023 trafen wir uns mit über 100 Landfrauen an der Manufaktur Markus T.

Wir wurden mit Erdbeeren vom Hof Aschentrupp begrüßt, und unsere Vorsitzende, Ulrike Welpmann, hieß alle Anwesenden herzlich Willkommen und stellte den Ablauf des Abends vor. Wir teilten uns in Gruppen auf, von der jede Gruppe von zwei Landfrauen aus Isselhorst begleitet wurde.

Gestartet wurde an der Manufaktur von Markus T.. Der Inhaber Markus Temming und seine Kollegin Hannah Pahlitzsch stellten - mit viel Spaß - die Manufaktur und das Hotel „Pölder“ vor. Danach ging es für jede Gruppe im Wechsel weiter zum „Elmendorfer Fass“, wo uns Hans Walter Schomann vom Heimatverein mit lebendigen Worten etwas zur Geschichte des Fasses und zu seinem jetzigen Standort erzählte. In der „Holtkämperei“ stand Siegfried Kornfeld für uns bereit, um uns über das älteste Haus in Isselhorst zu berichten. Er erklärte uns anschaulich die ehrenamtliche und aufwendige Renovierung und die heutige Nutzung. Weiter ging es in die Isselhorster Kirche, dort wartete bereits Reinhard Horstmann mit Anekdoten und viel Wissen über die Kirchengeschichte auf uns.

Die Gruppen spazierten im Anschluss durch das „Pättken“ zum Gemeindehaus, wo wir, bei Pulled Pork Burger der Landfleischerei Rau, den Abend ausklingen ließen. Der Burger war so lecker, dass so manche Landfrau ihre Geldbörse zum zweiten Mal zückte.

**FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDEN LÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN**



ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE

Für alle war es ein gelungenes „Lustwandeln“ in unserem schönen Isselhorst.

Wir bedanken uns ganz herzlich beim Erdbeerhof Aschen-trupp für die Spende der leckeren Erdbeeren und das Verteilen an die Teilnehmer. Ebenso beim Team von Markus T., sowie dem Heimatverein und bei Reinhard Horstmann für die freundliche Unterstützung.

**Das Vorstandsteam der
Isselhorster LandFrauen**



Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
info@schreiber-gartenbau.de
www.schreiber-gartenbau.de

Singe-Gottesdienst

Singe-Gottesdienst war angesagt.
Was bedeutet das? So mancher fragt.
Neugierig geh ich in die Kirche hinein.
Der Altar erleuchtet mit Kerzenschein.
Der Kirchenchor im Altarraum singt.
Wie schön das klingt!
Die Gemeinde kann auch ein Lied singen,
mit Orgelbegleitung sie beginnen.
Eine Überraschung: Am Klavier
spielen sechs Hände, statt nur vier.
Die gekonnte Mischung, Gemeinde und Chor,
das war ein Erlebnis wie nie zuvor.
Frau Schreiber, das ist Ihnen gelungen,
in unserer Kirche sind Gottes Engel erklingen.
Ich wünsche, es könnte sein,
Sie laden erneut zum "Singe-Gottesdienst" ein!

Ulrike Elmendorf

Rückblick auf das "Singen"

Ich wurde gefragt, wie sieht's beim Singen aus?
Anfangs strömten viele Sänger ins Haus.
Doch dann wird vergessen der Tag.
Nur zwei oder drei Handvoll Sänger ich zählen mag.
Auch in kleiner Runde
war voller Freude die Stunde.

So manchen verließ der Mut,
weil er glaubte, seine Stimme sei nicht gut.
Doch das ist einerlei.
Sei beim Singen dabei!
Jeden ersten Donnerstag im Monat singen wir
und ich begleite am Klavier.

Ulrike Elmendorf

**Nächstes Singen:
Donnerstag, 7. September um 18:00 Uhr
bei Ulrike Elmendorf, Haller Str. 105**

Drei Malerinnen aus dem Kirchspiel: Ein künstlerisches Plädoyer für Europa.



Rund 1300 km misst Europas Künstlerweg, er führte über 30 Etappen nach Schengen in Luxemburg, zurückgelegt zu Fuß und mit dem Fahrrad, angeregt und gestaltet von Nirgül Kantar-Dreesbeimdieke. Beteiligt waren auch drei Malerinnen aus unserem Kirchspiel. Ihre Bilder wurden in Schengen ausgestellt.

Karin Gosejohann (Foto re.) begleitete die Künstler und Künstlerinnen 14 Tage lang. Sie war beeindruckt von der Zuwendung der Menschen, berührt von der Teilnahme von Künstlerinnen mit Beeinträchtigung. Dieser inklusive Ansatz war ein besonderes Merkmal des Künstlerweges.

**zimmerei
janreckmann**
holzbau fachwerk altbausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen
tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356
zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

Vor allem aber war da die politische Botschaft: Europa ist unsere Zukunft. Karin Gosejohann schuf das „Erkennungszeichen“ des Künstlerweges, das Bild mit der Europaflagge, mit den leuchtenden 12 Sternen als Symbol der Einheit. Dieses Bild wurde im wörtlichen Sinn über jede Grenze getragen und natürlich auch bei der Ankunft in Schengen präsentiert.

**Keine Sorge:
Unser Standort
Isselhorst
bleibt erhalten!**
Wir freuen uns, Ihnen hier weiterhin frische Blumen, kreative Sträußen und ausgesuchte Accessoires anbieten zu können.

STIL & BLÜTE
bei Sarah

Mo: Geschlossen!
Di - Fr: 8:30 – 13:00 / 14:30 – 18:00 Uhr
Sa: 8:30 Uhr – 13:00 Uhr

Sarah Schwentker Inhaberin
Steinhagerstraße 3
33334 Gütersloh / Isselhorst
Fon 0 52 41 - 70 44 722
info@stilundbluete-sarah.de
www.stilundbluete-sarah.de

Meisterbetrieb



Angelika Kottmanns (Bild li.) Bild zeigt die Weltkugel mit Europa, schützend in beiden feingliedrigen, empfindsamen Händen gehalten, zerbrechlich. Auf einer Staffelei wurde das Bild von Isselhorst bis nach Beelen getragen, sinnbildlich für einen sorgsamen Umgang mit dem Anvertrauten. „Mit dem Motiv möchte ich dokumentieren, dass es auch in meinen Händen liegt, wie wir in Europa zusammenleben“, so die Künstlerin.



Ist Europa eine Festung, die abweist oder die beschützt? Europa als Festung, das ist das Motiv des Bildes von Karin Davids, gestaltet mit einer Sandacryl -Mischtechnik, bei der Zivilisationsreste und Naturmaterialien zu einer Reliefstruktur gestaltet werden. Wodurch ist Europa gefährdet? Durch Fliehende, die Zuflucht suchen oder durch Abschottung, die Hilfesuchende abweist und eigene Erfahrungen einengt?

Karin Davids



Die Künstlerinnen vereint das leidenschaftliche Plädoyer für ein weltoffenes Europa, das geschichtsvergessen und leichtfertig, ohne Gedanken an die verheerenden Folgen, von manchen in Frage gestellt wird. Und sie vereint ein Verständnis von Kunst, die offen ist für individuelle Stilrichtungen, für Menschen unterschiedlicher Talente, die Vielfalt begrüßt und die demokratisch ist, indem die Kunst zu den Menschen geht, sie aufsucht, auf einem Künstlerweg.

Siegfried Bethlehem

“KNITTERFREI” 

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

MSM AKTIV – ZENTRUM FÜR KÖRPERSTATIK- UND BEWEGUNGSANALYSEN MANUFAKTUR FÜR ORTHOPÄDISCHE EINLAGEN UND NEUROLOGISCHE SOHLEN



An der Friedrichsdorfer Straße 241, auf dem Gelände der alten Ziegelei, hat die Firma MSM Sonderbau Manufaktur, Anfang 2022, ein Gebäude mit 2000 qm Ausstellungs- und Nutzfläche errichtet.

Im Haus befindet sich unter anderem eine Manufaktur für orthopädische Einlagen und neurologische Sohlen, sowie ein Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen. Das Team MSM Aktiv besteht aus Oliver Brinkmann (Diplom-Sportwissenschaftler) und Wiebke Fock (B.A. Management im Gesundheitswesen).

Orthopädische Einlagen: MSM Aktiv fertigt orthopädische Einlagen über ein Rezept vom Arzt,

alle Krankenkassen oder Privat an! Jeder Fuß wird dreidimensional gescannt und analysiert. Danach werden die Einlagen individuell am PC mit der Paro 360 Grad Software modelliert und mit der hauseigenen CNC Fräse computergefräst.

Körperstatikanalyse: Falsches und häufiges Sitzen, Bewegungsmangel führen oftmals zu einer erhöhten einseitigen körperlichen Belastung. Mit der Zeit kommt es zu sichtbaren Haltungsfehlern, zu starken Verspannungen, Rückenschmerzen, Gelenkschmerzen oder Kopfschmerzen. Bei der Analyse werden neurologische Plättchen von 1-3 mm Stärke an bestimmte Muskeln der Fußsohle gelegt. Durch Druckänderungen an der Fußsohle werden Impulse an die Haltungsmuskulatur weitergeleitet. Dadurch werden Muskelketten vom Fuß bis zum Kopf aktiviert. Die aufrechte Haltung und muskuläre Dysbalancen können positiv beeinflusst werden. Oftmals kann der Körper schon während einer Analyse eine Veränderung registrieren und ein „Aha-Effekt“ bzw. eine Schmerzreduktion sofort spürbar sein. Die Körperstatikanalyse dauert ca. 20 Minuten, ist schmerzfrei und Sie müssen lediglich die Schuhe ausziehen.



Leiden Sie unter Rückenschmerzen, oder Verspannungen?

EINLADUNG

Nutzen Sie die Möglichkeit einer kostenlosen Körperstatikanalyse!

Jetzt anrufen unter **05241 400150** und Ihren **persönlichen Beratungstermin** vereinbaren.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh
E-Mail: info@24msm.de
www.msm-aktiv.de

Kostenlose Parkplätze finden Sie direkt vor der Haustür.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 08.00 bis 16.30 Uhr.
Weitere Termine nach Vereinbarung.

SIE HABEN FUßSCHMERZEN?

WIR HABEN DIE LÖSUNG!

TEL. 05241 400150

Gesundheit beginnt am Fuß. Viele Menschen schenken Ihren Füßen kaum Aufmerksamkeit. Füße sind ein Wunderwerk der Evolution. Sie sind von der Natur perfekt dafür gemacht, dass wir geschmeidig und stabil laufen. Gleichzeitig müssen sie unser Gewicht tragen und hohen Belastungen standhalten. Oft tut man erst etwas für die Fußgesundheit, wenn es zu Beschwerden kommt. Um diese Beschwerden langfristig zu lindern aber auch präventiv zu unterstützen, fertigen wir für Sie individuelle orthopädische Schuheinlagen an.



1. Fußanalyse

Nach dem Eingangsgespräch werden die Füße abgetastet und das Gangbild analysiert. Anschließend werden die Füße 3-dimensional gescannt.



2. Anfertigung

Die Einlagen werden am Computer modelliert. Mittels der hauseigenen CNC Fräse werden die Einlagen angefertigt und an Ihre Schuhe angepasst.



3. Besonderheit

Durch die spezielle Software „Paro 360 Grad“ haben wir die Möglichkeit die Einlagen nicht nur von oben, sondern auch von unten millimetergenau an Ihre Füße anzupassen.



M.S.M. AKTIV Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen

Wir fertigen für Sie individuelle Schuheinlagen an. Für alle gesetzlichen und privaten Krankenkassen. Mit und ohne Rezept.

Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür.
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08.00 - 16.30 Uhr.
Weitere Termine nach Vereinbarung.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh
E-Mail: info@24msm.de • www.msm-aktiv.de

Jetzt anrufen unter **05241 400150** und Ihren **persönlichen Beratungstermin** vereinbaren!



Bild (C. Brocke) Ausflug zum Gut Erpenbeck

Im Dienst: Cornelia Brocke

Seit fast einem Jahr arbeitet nun Cornelia Brocke von der Diakonie Gütersloh für den Isselhorster Diakonieverein in unserem Kirchspiel.

Die Angebote „Seniorenfrühstück“ und „Seniorenkaffeetrinken“ werden sehr gut besucht. Dabei wird Frau Brocke tatkräftig unterstützt von ehrenamtlichen Damen aus der Gemeinde. Weitere Hilfsdienste wie Begleitungen zu Gemeindeveranstaltungen, Besorgen von Rezepten und Ähnliches gehören auch zum Angebot.

Frau Brocke arbeitet im Umfang einer halben Stelle, die vom Diakonieverein finanziert wird. Wir freuen uns über dieses außergewöhnliche Angebot und danken allen Aktiven, aber auch den Mitgliedern des Diakonievereins und den Spendern sehr herzlich.



Seniorenfrühstück:

1. Donnerstag im Monat,
9 Uhr

Seniorenkaffeetrinken:

3. Montag im Monat 15 Uhr

Telefon Frau Brocke :
05241/1791500

Renate Plöger

Bild (C. Brocke) Seniorenfrühstück zur Karnevalszeit im Gemeindehaus.

Luttermöwen traten beim Shantychor-Festival auf

Der Shantychor „Die Luttermöwen“ hat am 9. Juli erfolgreich beim 7. Shantychor- und Labskaus-Festival in Wilhelmshaven teilgenommen.

3 weitere nationale Chöre und ein Chor aus den Niederlanden sangen unter anderem auf einer schwimmenden Bühne, der Marine Schlepper ‚Scharhörn.‘ Ca. 10.000 Besucher haben die Shantys und das Labskaus genossen. Etwa 6.500 Portionen Labskaus wurden lt. Presse- und Medienberichten verkauft.

Die Zufriedenheit der Besucher und der Luttermöwen war auch in einem Interview bei „Hallo Niedersachsen“ vom 9. Juli zusehen und zu hören.



„Die Luttermöwen“ veranstalten am 16. September ab 18.00 Uhr in der Festhalle Isselhorst „Fischbrötchen mit Musik.“ Der Kartenvorverkauf startet ab sofort telefonisch unter 05241-6472.

CVJM Shantychor Die Luttermöwen

Mecklenburgische Seenplatte

Ferienwohnungen und Bootshaus zu vermieten! Rad fahren, Wassersport, Wandern, Angeln und Jagdmöglichkeit.

www.urlaub-msp.de
Tel.: 0160 - 69 12 172

„KNITTERFREI“

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei & Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Lecker Braten ...
... aus eigener Schlachtung von regionalen Tieren

- Deftige Hausmacher Wurst
- Zarte Braten und Steaks vom Weiderind
- Fleisch vom bunten Benteheimer

RAU
Landfleischerei

Telefon oder WhatsApp
05241 67360

www.landfleischerei-rau.de
... auch bei facebook + Instagram

Steinhagener Str. 16 · 33334 GT - Isselhorst

Landfleischerei Rau GmbH & Co. KG.

TOBIAS Jäger
ZIMMEREI
BEDACHUNGEN

www.zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Zimmerei Jäger
Hallerstr. 72
33334 Gütersloh
E-Mail: info@zimmerei-bedachungen-jaeger.de

Telefon: 05241 - 961 91 41
Telefax: 05241 - 210 61 40
Mobil: 0173 - 286 17 05

Sophia Schmidt bringt Gold und Silber mit in den Lutterwald.

Paula Polak und Sophia Schmidt gewinnen in Berlin.

Mit den Special Olympics World Games vom 17. bis 25. Juni 2023 in Berlin ist die weltweit größte inklusive Sportveranstaltung der Welt kürzlich zu Ende gegangen. Es war gleichzeitig das bedeutendste Sportevent in Deutschland in diesem Jahr.

Es war ein bewegender Moment, als nach den Worten von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier das Olympische Feuer vor über 7.000 Athleten und noch mehr Zuschauern im Berliner Olympiastadion entzündete wurde. Wenige Stunden später traten 109 Tennis Athletinnen und Athleten aus aller Welt auf der Anlage des Tennis Club Brandenburg zum sportlichen Wettstreit an. Das deutsche Team war mit 11 Athletinnen und Athleten vertreten. Das deutsche Frauen Doppel

wurde von Paula Polak (Dortmund) und Sophia Schmidt (Gütersloh) gebildet. Die Beiden liefen auf dem Platz zur Höchstform auf und erreichten überraschend das Endspiel. Mit einem klaren 6:1 und 6:0 steuerten sie die erste Goldmedaille für die deutsche Tennismannschaft bei. Weil Paula und Sophia sich auch im Einzel der Frauen nicht von der internationalen Konkurrenz beeindrucken ließen, kam es zu einem rein deutschen Endspiel. Mit zwei weiteren Medaillen trugen Sophia (Silber) und

Paula (Gold) erneut zum glanzvollen Medaillenspiegel bei. Die deutschen Tennis Athletinnen und Athleten konnten insgesamt elf Medaillen gewinnen, darunter drei Mal Gold, sechs Mal Silber und zwei Mal Bronze. Dass Sophia große Bühne kann hat sie vor, im und nach dem Spiel auch vor laufenden Kameras bewiesen. Den Medienrummel um ihre Person braucht sie nicht. Sophia liebt und lebt nicht nur Tennis.



Sophias Mutter Ruth ist zurecht stolz auf die Leistung ihrer Tochter

TISCHLEREI BURG

TRADITIONELLES HANDWERK & MODERNE BAUKUNST

ZIMMEREI & DENKMALPFLEGE

Christian Burg

Horststraße 29a · 33803 Steinhagen

Fon 05204 59 90

Fax 05204 92 06 42

info@tischlerei-burg.de

www.tischlerei-burg.de





Als sensible Landart Künstlerin hat Sophia vor allem ihre Kunst und die Natur im Blick. Gemeinsam mit Martina Hermjohannknecht-Schulz (Werkstatt Buntspecht) und dem Pädagogen Norbert Grüneberg gründete sie 2014 die inklusive Gruppe >Kultur trifft Natur< in Isselhorst.

Im Rahmen dieser Initiative pflanzt Sophia seit Jahren mit anderen Jugendlichen Bäume im Isselhorster Lutterwald oder gestaltet Blick-einfangende Upcycling-Hingucker aus Stein, Holz, und Leichtmetallabfall. „Eines müssen Land-Art-Künstler in jedem Fall können: Loslassen. Die Natur greift sich ihre Kunstwerke und macht daraus was ihr gerade passt“ schrieb Frau J. Salzmann in der NW und behielt recht. Im GT-Info konnte man dazu lesen: „Kunst braucht nicht (immer) den großen Auftritt. Kunst braucht Raum, um zu wirken, um den Geist anzuregen. Kunst braucht Künstlerinnen und Künstler. Hier im Wald bleiben sie namenlos. Ihre Wirkung verfehlen sie ganz und gar nicht. Ihre Werke werden entdeckt an ungeahnter Stelle, und sie verschaffen dem Dorf einen zusätzlichen Anziehungspunkt.“



Bild rechts:
Herr Rost wird
im Lutterwäldchen
präsentiert

Thorsten Wagner-Conert beschreibt damit nicht nur sehr einfühlsam den Kunstpfad, sondern unbeabsichtigt auch unsere Sophia, die seit fast einem Jahrzehnt, unermüdlich bei all unseren Kunst- und Pflanzaktionen dabei war.

Liebe Sophia, wir alle von >Kultur trifft Natur< sind unglaublich stolz auf dich. Wir gratulieren dir von ganzem Herzen zu diesem wunderbaren Erfolg. Du hast ihn auch aufgrund deiner vorbildlichen Ausdauer verdient.

Text und Bild: Norbert Grüneberg

Anmerkung: Uwe Minuth und Thorsten Wagner-Conert haben in ihrem 2022 veröffentlichten Bildband >Das ist Isselhorst< auf mehr als 200 Fotos festgehalten, was Isselhorst ausmacht und auszeichnet. Auch die Skulpturen im Lutterwäldchen werden dort vorgestellt.



GmbH & Co. KG
Lackierungen
Beschriftungen & Sandstrahlen

Fon 05247/2999 · Fax 05247/407344
 Mühlenwinkel 15 · 33428 Harsewinkel
 E-Mail langenbach-lackierungen@gmx.de

Wilfried Bartelniewöhner †

In seiner berührenden Traueransprache anlässlich der Beerdigung von Wilfried Bartelniewöhner am 19. Mai dieses Jahres erwähnte Pfarrer Reinhard Kölsch, dass Wilfried auch beigetragen habe, die Plattdeutsche Sprache lebendig zu halten. Das kann man nur unterstreichen und deshalb will dieser Nachruf Wilfrieds Plattdeutschaktivitäten zum inhaltlichen Schwerpunkt machen.

Wenn Wilfried anrief, wenn wir uns trafen oder uns besuchten, sprach er Plattdeutsch. Er bediente sich dieser Sprache ganz selbstverständlich, wenn er wusste, dass sein Gegenüber sie ebenfalls sprach oder zumindest verstand. Plattdeutsch war seine Alltagssprache, und so war er für die Plattdeutscharbeit im Dorf- und Heimatverein unverzichtbar. Wilfried hat viele Plattdeutschveranstaltungen unseres Vereins maßgeblich mitgestaltet. Plattdeutsch wird oftmals auf die Erzählung lustiger Geschichten, sogenannten „Dönekes“ reduziert. Solche Geschichten konnte Wilfried natürlich auch erzählen. Er legte aber bei allen Veranstaltungen großen Wert darauf, es dabei nicht zu belassen, sondern erarbeitete auch immer wieder ernsthafte Beiträge. Unvergesslich ist mir z. B. seine plattdeutsche Jahreschronik 2011, die er im März 2012 bei unserem Plattdeutschabend vorgetragen hat.

Sie beginnt mit einem Vierzeiler:

*„Wat is dat doch 'ne
lange Tied,
wenn'm son ganz Joahr
vo sik süht!
Un doch ist' blaots son
lütken Sprung
Nohiar in'ne Erinnerung!“*

*Was ist das doch 'ne
lange Zeit,
wenn man ein ganzes Jahr
so vor sich sieht!
Und doch ist's nur ein
kleiner Sprung
nachher in der Erinnerung!“*

Seine Chronik endet mit einem Hinweis auf das zehnjährige Jubiläum der Einführung des Euro (2001). Wilfried nahm sich in einem breiten Spektrum also auch solcher Themen in seiner Alltagssprache Plattdeutsch gekonnt an.

Oder seinen plattdeutschen Lichtbildvortrag über die Lutter, von der Quelle bis Isselhorst im Jahr 2016, für den er in verschiedenen Archiven recherchierte, und in den er aus einer von ihm



zusammengetragenen umfangreichen Bildersammlung schließlich etwa 60 Bilder einbaute – nach mehrmaliger kritischer und sorgfältiger Durchsicht seiner Sammlung.

„Kritische Sorgfalt“, das kennzeichnete seine Arbeitsweise ganz generell. Und so war uns sein Urteil wichtig, wenn es um die Zusammenstellung eines Programms für einen Plattdeutschabend ging. Ich werde sein Urteil

zu einem dieser Programmentwürfe nie vergessen, als er mir knallhart in Plattdeutsch sagte: „Wänn Du dat so makes, os et hier upschriëwen is, dann laupet Di de Lüë weg!“ (Wenn Du das so durchführen willst, wie es hier aufgeschrieben ist, laufen Dir die Leute weg.)

Man könnte an vielen weiteren Beispielen aufzeigen, wie Wilfried sich in die Arbeit des Heimatvereins einbrachte, beim Wiederaufbau des Großen Fasses 2014, bei der vorübergehenden Unterbringung des Archivmaterials 2016, also weit über seine Plattdeutschaktivitäten hinaus.

Viele Plattdeutschabende schlossen wir mit dem gemeinsam gesungenen Lied „Der Mond ist aufgegangen...“ von Matthias Claudius ab. Dabei war es Wilfrieds Part immer, uns mit der Mundharmonika zu begleiten.

*1. Nu is de Maon upgangen,
de güllen Stääne pranget
An' Hi-emel hell un klaor;
Dat Holt steiht schwatt un swiget
Un uut de Wiske stieget
De witte Ni-ewel wunnerbaor.*

*6. Wos endlik aohne möggen
(grämen)
uut düsse Welt us ni-ehmen
met een ganz sachten Daut.
Un wenn du us häs nuomen
lott us in'n Hi-emel kuemen,
du use Herr un use Gott*

*7. So legg't ju hen, ji Bröer öll
in Gott sien Naomen hen daal
kaolt is de Aomdwi(e)nd auk.
De Häer mag us nich straofen
un lött us sinnig schlaopen
un usen kranken Naober auk.*



*1. Der Mond ist aufgegangen
die gold'nen Sternlein pranzen
am Himmel hell und klar.
Der Wald steht schwarz und
schweiget
und aus den Wiesen steigt
der weiße Nebel wunderbar.*

*6. Wollst endlich ohne grämen
aus dieser Welt uns nehmen
durch einen sanften Tod.*

*Und wenn du uns genommen,
lass uns in'n Himmel kommen,
du unser Herr und unser Gott.*

*7. So legt euch denn, ihr Brüder,
in Gottes Namen nieder,
kalt ist der Abendhauch.
Verschon uns Gott mit Strafen
und lass uns ruhig schlafen
und unsern kranken Nachbarn
auch.*

Wilfried durfte das Alter von 82 Jahren erreichen und war aktiv bis zuletzt. Dennoch hinterlässt er bei seiner Familie, seinen Freunden und bei uns im Dorf- und Heimatverein eine nicht wieder füllbare Lücke. Wir werden ihn mit großer Wertschätzung in dankbarer Erinnerung behalten.

Siegfried Kornfeld

Wir begleiten Sie

MEIBRINK
Bestattungen

Münsterlandstraße 54 · 33334 Gütersloh
Tel. (05241) 96 50 80 · Mail: info@meibrink-gmbh.de

Bestatter
Deutschland

Ein neuer König für Niehorst

Auch in diesem Jahr wurde in Niehorst wieder Schützenfest gefeiert. Hier noch einmal die schönsten Momente des diesjährigen Festes am Pfingstwochenende. Bei bestem Wetter und gewohnt guter Stimmung wurde wieder mal ein wunderschöner Kranz für die noch amtierende Königin gebunden und aufgehängt. Dabei wurden wir wie immer gut mit Getränken vom Thron versorgt und so wurde es ein super Einstieg in das Schützenfestwochenende.

Der noch amtierende Kaiser Markus Brinkmann und seine Königin Manuela Brinkmann hatten zum traditionellen Abholen der Königin auf den Hof Brinkmann eingeladen. Bei strahlendem Sonnenschein, leckerer Bratwurst und natürlich kaltem Bier stieg die Vorfreude auf die kommenden Programmpunkte. Nach der erfolgreichen Stärkung und kurzer Busfahrt sammelte sich der Festumzug im Ellernhagen, um dort wie jedes Jahr die politische Delegation mitaufzunehmen. Auch in diesem Jahr wurde unser Festumzug wieder vom Bundestagsabgeordneten Ralf Brinkhaus begleitet. Bei unserer Station am Denkmal in Niehorst wurde traditionell den gefallenen Niehorstern gedacht. Nachdem der Kranz am Denkmal niedergelegt wurde,



ging es dann geschwind (natürlich mit einigen Verpflegungsstationen unterwegs) zurück zum Schützenhaus. Dort wartete schon ein reichhaltiges Kuchenbuffet auf uns!

Nach einer schnellen Stärkung ging es dann ans wie immer spannende Adlerschießen. Die Insignien und Flügel des Adlers fanden schnell neue Besitzer: Enny Fiedler (Zepter, 36. Schuss), Jochen Wierum (Apfel, 61. Schuss), Jörg Krullmann (Krone, 86. Schuss), Christian Schrewe (linker Flügel, 109. Schuss) und Marius Krümpelmann (rechter Flügel, 140. Schuss). Als nächstes sollte der Kaiserehrenpreis beschossen werden. Nach einem weiteren spannenden Wettkampf passierte das Unerwartete: Nicht nur der Kaiserehrenpreis fand seinen Weg auf den Niehorster Boden. Der Adler fiel gleich mit und krönte so Otto Wittenstein mit dem 175. Schuss zum neuen König und Gewinner des Kaiserehrenpreises. Anschließend wurde noch der Stadtehrenpreis ausgeschossen. Diesen konnte sich Sabrina Krümpelmann mit dem 207. Schuss sichern. Diese tollen Erfolge und der neue König wurden am Abend natürlich ausgiebig mit den eingeladenen Gastvereinen gefeiert. Wir haben uns auch in diesem Jahr wieder sehr über den zahlreichen Besuch der umliegenden Gastvereine gefreut!

Am Sonntagmorgen waren alle, die schon wieder fit waren, vom neuen König Otto Wittenstein zum Frühschoppen ins Schützenhaus eingeladen. In geselliger Runde wurden die Ehrenpreise des

Autowaschpark Isselhorst
Isselhorster Straße 349 · 33334 Gütersloh

Preisschießens verliehen und der vorherige Abend Revue passieren lassen. In alter Frische ging es dann um 18 Uhr mit der Proklamation des neuen Throns weiter.

Anschließend wurde dann auf den Jugendadler geschossen. Auch hier wurde fleißig geschossen und so gingen die Insignien an: Ben Krümpelmann (Zepter, 43. Schuss), Christoph Meier (Apfel, 105. Schuss) und Leon Krümpelmann (Krone, 187. Schuss). Nach weiteren über 100 Schüssen fiel auch der Jugendadler und krönte Pit Häcker mit dem 296. Schuss zum Jugendkönig! Herzlichen Glückwunsch noch einmal an alle!

Wie es sich in Niehorst gehört, ging es schnell in die Party am Abend über. Auch in diesem Jahr war es wieder ein schönes Schützenfestwochenende in Niehorst, welches sicherlich allen in Erinnerung bleiben wird!

Beim Niehorster Schützenverein steht nun auch schon die nächste Veranstaltung an: Am 2. September findet im Schützenhaus in Niehorst das Herbstfest statt. Neben einiger Unterhaltung für die kleinsten Vereinsmitglieder, wird dort auch der Bieradler und der Schüleradler geschossen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Wir freuen uns euch zum Herbstfest in Niehorst zu treffen!

Schützenverein Niehorst



**Mulden, Container,
Transporte, Entsorgung,
Schüttgüter, Altreifen &
Autoverwertung**

Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh

Büro: 05241/ 211 78 0

Ersatzteile: 05241/ 211 78 20

Fax: 05241/ 211 78 29

Mail: info@milsman-entsorgung.de



www.niehorster-autorecycling.de

✂ **Raiffeisen-Markt** Win Leben Nähe!

Gartenliebe im Herbst!

GARDENA® Streuwagen L
Arbeitsbreite: 45 cm.
Für bis zu 400 m² Rasenfläche.

Hack® Rasendünger Herbst
8 kg-Sack für ca. 200 m².

CUXIN DCM® Rasendünger Herbst
10 kg-Sack für ca. 200 m².

Ihr ✂ Raiffeisen-Markt Isselhorst

33334 Gütersloh-Isselhorst, Niehorster Straße 19, Tel. 05241 6155

Raiffeisen Warenhandel GmbH & Co. KG, Firmensitz: 33790 Halle, Gartnischer Weg 170, www.raiffeisen-halle.de

© TERRES Marketing + Consulting GmbH 23/12/2011

Naturraum Holtkamp-Ströhen in Gefahr

Stellen Sie sich vor, Sie sind mit dem Rad auf dem Eselsweg in Holtkamp unterwegs oder machen dort einen schönen, langen Spaziergang. Plötzlich taucht mitten in der Landschaft eine große betonierte Fläche auf mit zwei gigantischen Industrieanlagen, die ein durchdringendes Brummen ausstoßen.

Sie werden schneller gehen oder stärker in die Pedale treten, um diesen Anblick möglichst bald hinter sich zu lassen. Die seltenen Tiere, die dort noch ein Rückzugsgebiet hatten, werden dann längst verschwunden sein.

Noch ist dieses Szenario nicht Realität. Aber der Stromkonzern Amprion ist seit März 2023 in unserer Region auf der Suche nach einem Standort für einen sogenannten „Phasenschieber“. Dabei handelt es sich um zwei riesige, jeweils über 300 Tonnen schwere Transformatoren mit Drosselspulen. Die Anlage benötigt eine Fläche von ca. neun ha, sowie eine für Schwerlastverkehr ausgebaute Zufahrtsstraße.

Die Lärmbelastung durch den Phasenschieber liegt bei etwa 80 Dezibel. Amprion hat drei Suchräume für den Standort angegeben, neben Holtkamp-Ströhen Gebiete im Bereich Halle-Künsebeck und Steinhagen-Brockhagen.

Der Naturraum Holtkamp-Ströhen hat einen hohen Grünlandanteil, kleinräumige Landwirtschaft und ist dünn besiedelt.

Dadurch stellt er einen der wenigen unzerschnittenen Naturräume in der Region dar mit verschiedenen Naturschutz- und Landschaftsschutzflächen. Seltene Vogelarten wie Steinkauz, Großer Brachvogel, Kiebitz und Rebhuhn haben hier noch ein Brut- und Rückzugsgebiet.

Der Phasenschieber würde dieses Gebiet massiv beeinträchtigen und ökologisch entwerten.

Höchst seltsam ist die Tatsache, dass Amprion weder beim Umbau der Stromtrasse in den vergangenen Jahren noch im Entwurf des Regionalplans dieses Großprojekt zur Sprache gebracht hat. Es sieht so aus, als solle hier durch die Hintertür und im Eilverfahren ein ökologisch sehr problematisches Vorhaben durchgedrückt werden. Die Energiewende, deren Berechtigung außer Frage steht, muss mit Augenmaß und naturverträglich gestaltet werden. Darum wurde die Petition **„Rettet den Naturraum Holtkamp-Ströhen“** aufgesetzt, die Sie mit Ihrer Stimme unterstützen können.

**Mehr Informationen unter:
openpetition.de/!lrlyz**

Dr. Gerhard Renda



Turnverein Isselhorst - Aktuell

Kupferweg 10 · Tel. 05241-67060 · www.turnverein-isselhorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11.00 – 12.00 / Di., Do. 18.00 – 19.00



Von links nach rechts:
Max Kinzel,
Uwe Rau, Jens
Godau, Georg Born,
Werner Kottmann,
Reiner Kube,
Jens Weyland,
Volker Kunze,
Thomas Dresing,
Lars Hartmann,
Björn Brust,
Rolf Hornberg,
Martin Krey
Im Bild fehlen:
Kai Ackerhans,
Andre Doleske,
Rolf Hochsprung

Ehrungen für besondere Leistungen in der Tischtennisabteilung des Turnvereins Isselhorst

Im Mai dieses Jahres hatte die Tischtennisabteilung wieder einen Grund für eine schöne Veranstaltung. Es standen diverse Ehrungen auf dem Plan.

Der 1. Mannschaft wurde für ihre überragende Saisonleistung, Meister der Kreisliga, Kreis- und Bezirkspokalsieger, gratuliert. Medaillen und Urkunden gab es vom Westdeutschen Tischtennis Verband.

Des Weiteren wurden Mitglieder geehrt, die schon 30 und sogar 40 Jahre Tischtennis spielen. Hier gab es ebenfalls Urkunden und Anstecknadeln in Bronze (30 Jahre) und in Silber (40 Jahre).

Als kleines Extra gab es dann noch für jede geehrte Person eine schöne blaue Kappe vom Turnverein. Alle Beteiligten setzten diese Kappe gerne auf (siehe Foto). Werner Kottmann, Leiter der Abteilung, freute sich, diese Ehrungen durchführen zu dürfen. Solche Erfolge im Spielbetrieb und diese Anzahl von Jahren aktiver Tischtennisport hat man schließlich nicht alle Tage.

Meisterschaftsspiel der Tischtennis-Mannschaft am 06.09.2023

Wir möchten noch auf das erste Meisterschaftsspiel unserer 1. Mannschaft in der Bezirksliga hinweisen. Am 06.09.2023 ab 19.30 Uhr findet dies in der Festhalle Isselhorst statt.

Voller Vorfreude erwarten wir zum Saisonstart in die Bezirksliga unseren Gast aus Schloss Holte.

Nach Jahre langer Abstinenz wünschen wir uns einen guten Start in die Bezirksliga und hoffen auf starke Unterstützung von den Zuschauerrängen.

Vielleicht kann der Zuschauer Rekord aus dem letzten Kreisligaspiel von 50 Zuschauern geknackt werden.

Wir freuen uns auf Euch.

Neue Kurse im TVI:

Yoga meet Pilates

Ein Training, das die Figur formt (Pilatesübungen) und gleichzeitig durch sanfte Körperübungen Stress abbaut und die Beweglichkeit verbessert. Somit ist es eine optimale Mischung aus Spannung und Entspannung.

Ganzkörpertraining

Figurtraining im Flow mit langsamen und sanften Kräftigungsübungen und Dehnübungen für den ganzen Körper. Und am Ende steht noch ein entspannender Ausklang in Form von einer Körperreise.

Start der Kurse jeweils am 15.09.2023 im Fitness- und Gesundheitszentrum „Am Kreuzkamp“

Weitere Infos unter <https://turnverein-isselhorst.de/gesundheitsport/>

Anmeldungen Tel. 05241-67060

Infos aus dem Isselhorster Wasserwerk



Unseren langjährigen Mitarbeiter Hans-Josef Kuper und Jochen Wierum haben sich nach 47 beziehungsweise 25 Jahren in Diensten des WBI in den Ruhestand verabschiedet.

Herr Kuper war seit 1976 in der Verwaltung tätig. Unzählige Abrechnungen hat er erstellt, Belege gebucht und Telefonate geführt. Er hat die ersten Schritte in die EDV umgesetzt und war rund um die Uhr Ansprechpartner für unsere Kunden.

Herr Wierum hat 1998 die Nachfolge von Günter Hanneforth als Wasserwerker angetreten. In seiner Dienstzeit hat er tausende Wasseruhren eingebaut oder ausgewechselt. Durch seine alljährliche Wasseruhren-Ablese-Tour ist er den meisten Isselhorstern bekannt. Die Wasserqualität und die Wasserversorgung hatten für ihn oberste Priorität. Er war der erste Ansprechpartner, wenn es doch mal Probleme mit der Wasserversorgung gegeben hat. Das Wasserwerk samt Außenanlagen wurden von ihm in Schuss gehalten und das Leitungsnetz überwacht.

Wir bedanken uns sehr bei Herrn Kuper und Herrn Wierum für die vielen Jahre ihres Einsatzes und wünschen den beiden alles Gute für den Ruhestand. Wobei Herr Wierum den WBI noch nicht so ganz verlässt. Er wird uns mit seiner langjährigen Erfahrung auch weiterhin für ein paar Stunden im Monat zur Verfügung stehen.



Hans-Josef Kuper

Jochen Wierum





S Apotheke

Haller Straße 147 · 33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon 0 52 41-65 77 · Telefax 0 52 41-65 20
E-Mail: stern-apotheke@web.de
Internet: www.stern-apotheke-guetersloh.de



Öffnungszeiten
Mo. – Do. 8.00 – 13.00 und 15.00 – 18.30 Uhr
Fr. 8.00 – 18.30 Uhr durchgehend geöffnet
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

 Besuchen Sie uns auch auf Instagram.

+++ Bei Bedarf holen wir Ihre vorbestellten Rezepte beim Arzt für Sie ab +++ Mittwochnachmittag geöffnet +++



Christoph Grundmann

Als Nachfolger für Herrn Wierum konnten wir Herrn Christoph Grundmann gewinnen. Seit Mitte Januar bereichert er unser Team. Herr Grundmann ist Meister im Elektrotechniker-Handwerk und einigen Isselhorstern bereits durch seine Arbeitszeit bei Elektro Drewel bekannt. Berufsbegleitend belegt er gerade einen Kurs zur Ausbildung zum Wassermeister. Nach den wenigen Monaten der Einarbeitung hat er sich bereits hervorragend bei uns eingelebt und ist mit großem Einsatz aktiv.

Mit Herrn Wierum durfte übrigens auch das WBI-Auto nach 19 Jahren Dienst in den Ruhestand gehen. Es wurde durch ein zeitgemäßes E-Auto ersetzt.

Text: Jutta Hanneforth

Fotos: Thomas Hanneforth




Optik- Studio
Großewinkelmann e.K.
 Inh. Kerstin Westhoff

Avenwedder Str. 70
 33335 Gütersloh
 Telefon 05241 74811
 email: info@
 optik-grossewinkelmann.de

Im Moment Termine nach Vereinbarung.

www.optik-grossewinkelmann.de



www.brokbals-immobilien.de
 Telefon 0 52 41 -17 62
 info@brokbals-immobilien.de



Anja Brokbals Immobilien

Verkauf | Vermietung | Wertermittlung
 Erfahrung | Einsatz | Empathie




WIR MACHEN PROZENTE



Viele Angebote
auf Gehölze und Saisonpflanzen



Haller Straße 150 ·
33334 Gütersloh-Isselhorst
Fon 05241-67752 ·
www.krull-pflanzen.de

PREMIUM GÄRTNEREI

Museumsdirektor erhält Ehrung

Die Feuerwehr begleitet Rolf Ortmeier schon sein ganzes Leben lang. Er entdeckte früh seine Leidenschaft für dieses Hobby und begann bereits 1960 die ersten Exponate rund um das Thema Feuerwehr zu sammeln.

Am 1. Juli 1967 trat Rolf Ortmeier in die Freiwillige Feuerwehr Gütersloh ein und von Februar 1972 bis April 2021 war er ein engagiertes und geschätztes Mitglied der Einsatzabteilung des Löschzuges Isselhorst. In dieser Zeit wurde die erst nur sporadische Sammelleidenschaft rund um das Thema Feuerwehr intensiver. Ab 1982 wurden Kontakte zu anderen Sammlern geknüpft, die umliegenden Wehren und Kameraden besucht und jeder Urlaub genutzt, um an diversen Feuerwehrhäusern zu halten und nach ausgemusterten Gerätschaften zu fragen. Die vielen Exponate wurden nicht nur im heimischen Keller präsentiert, sondern auch auf vielen Feuerwehrveranstaltungen im Umkreis ausgestellt.

Bild (Kim Nadine Rother) Rolf Ortmeier (li.), langgedientes Mitglied des Löschzuges Isselhorst und „Museumsdirektor“ seines privaten Feuerwehrmuseums, erhielt die silberne Ehrennadel überreicht durch Kreisbrandmeister Dietmar Holtkemper



Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh -
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 4.03 22 90



Autohaus
Milsmann

Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 3 85 03

www.autohaus-milsmann.de

**IHR KOMPETENTER
FAHRZEUG-SERVICEPARTNER**



Verwirrende Zeiten brauchen klare Finanzen.

**Behalten Sie Ihre finanziellen
Ziele im Blick.
Wir unterstützen Sie dabei.**



Mehr auf
sparkasse.de/mehr-als-geld



Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

Weil's um mehr als Geld geht.

Als 1999 der Lebensmittelladen in der Linde schloss, nutzte Ortmeier die Chance. Er baute den alten Laden und einen Teil des Lagerraumes zu einem Museumscafé aus und konnte so endlich seine teils seltenen Exponate in einem passenden Rahmen ausstellen. Bei Kaffee und Kuchen konnten nun die Besucher Löscheimer und Schläuche aus Leder, Helme, Ärmelabzeichen, Orden, Urkunden und Festschriften von 1784 bis heute aus aller Welt bestaunen. Mit viel Hingabe und der ein oder anderen Anekdote berichtet Rolf Ortmeier Besuchern von der Funktion und der Herkunft der Ausstellungsstücke.

Gerne führt er auch Gruppen, z. B. der hiesigen Kindergärten oder benachbarter Feuerwehren durch seine Räume.

Mit diesem Engagement trägt Rolf Ortmeier besonders dazu bei, das Thema Feuerwehr der verschiedenen Jahrhunderte und Länder den Menschen näher zu bringen.

Für die Würdigung hervorragender Leistungen zur Förderung der Verbandsarbeit der Feuerwehr wurde er nun auf dem Kreisfeuerwehrverbandstag mit der silbernen Ehrennadel des Deutschen Feuerwehrverbandes ausgezeichnet.

Kim Nadine Rother

Am 01.09.2023 ziehen wir um!

Besuchen Sie uns an der Haller Str. 137
(Über Linie 2) Eingang hinten im Hof.

Wir freuen uns auf Sie, Ihr Team 'Leben im Blick'

Leben im Blick

Ambulante Pflege GmbH

Konstanze Koch

Geschäftsführerin
Pflegedienstleitung



Haller Str. 209
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 2 30 43 77
01 79 / 4 83 80 72
www.leben-im-blick.de

www.leben-im-blick.de



Tel.: 0 52 09 / 9 19 24 17

Haverkamp 31
33334 Gütersloh-Isselhorst

Fabrice Beumker

Heizung und Sanitär

Mail: info@shk-beumker.de



Wiedey
Sonnenschutz-
Fachbetrieb

pünktlich ■ zuverlässig ■ individuell





Der perfekte Freiraum.
Mit Perea Pergola-Markisen

Ihr Meisterbetrieb für
Markisen · Insektenschutz
Terrassenüberdachungen
Außen-Jalousien · Rollläden
Reparaturen

Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/70 22 07

www.gebr-wiedey.de



Melanie Beumker

Reinigungsarbeiten
seriös, persönlich,
qualitätsbewusst...
wir erledigen das für Sie!

0176-84898012
www.design-rein.de



Neues Immobilienunternehmen eröffnet

Im Juli 2023 eröffnete Bille'S Immobilien GmbH in der City von Gütersloh, direkt am Kolbeplatz über dem Grown Coffee (ehemals Miners).

von links nach rechts
Bettina Lienekampf-Beckel
und Simone Bille



Das Unternehmen leitet die Diplom-Kauffrau und Immobilienfachwirtin (IHK) Simone Bille. Als ehemalige Geschäftsführerin der SKW Haus & Grund Immobilien GmbH und Dozentin an renommierten Bildungseinrichtungen wie der IHK Akademie Ostwestfalen zu Bielefeld oder der Business School der Sparkassenakademie NRW verfügt sie über ein fundiertes Fachwissen und eine hohe Kompetenz. Simone Bille ist seit rund 30 Jahren in der Immobilienbranche zuhause. Bei Bille'S Immobilien GmbH stehen die Kunden im Mittelpunkt: Ihre Bedürfnisse und Motive werden ernst genommen und in maßgeschneiderte Verkaufsprozesse umgesetzt. Ob Kauf oder Verkauf, Miete oder Vermietung, Teilverkauf nicht nur für Senioren – Bille'S Immobilien GmbH bietet die passenden Lösungen.

Als Immobilienberaterin weiß Simone Bille, wie wichtig Vertrauen, Ehrlichkeit und Transparenz sind. Kunden können sich über eine unabhängige und faire Beratung sowie besten Service von Anfang an freuen. Seit August unterstützt Bettina Lienekampf-Beckel das Team von Simone Bille. Sie verfügt ebenfalls über langjährige Erfahrung als Immobilienberaterin. Beide sind fest im Kreis Gütersloh verwurzelt, aber auch in weiten Teilen von OWL wie z.B. Bielefeld und Herford aktiv.

Termine für unverbindliche Beratungen in allen Immobilienangelegenheiten sind jederzeit telefonisch unter 05241 – 400 00 80 oder über das Kontaktformular der Website auf www.billes-immobilien.de zu vereinbaren.



Immobilienvermittlung mit ♥

05241 . 400 00 80 | www.billes-immobilien.de

edv
EDV-Service Rauer

- ▶ IBM-Power-Server (System i)
- ▶ IT - Lösungen
- ▶ IT - Netzwerk
- ▶ PC - Service
- ▶ Softwareentwicklung

Seit über 50 Jahren

🏠 Krullsweg 46
33334 Gütersloh
☎ 05241 - 7049424
📠 05241 - 7049429

www.edv-rauer.de

EDV-Service Rauer GmbH & Co. KG

info@edv-rauer.de

Baby- Kirchenlieder-Singen

Ein Angebot für die Kleinsten unserer Gemeinde



Nach den Osterferien startete der erste Kurs Baby- Kirchenlieder-Singen in der evangelischen Kirche Isselhorst, der von unserer Kantorin Birke Schreiber geleitet wird. Jeden Freitag von 09.30 -10.00 Uhr treffen wir uns in der Kirche, um für unsere Kinder und mit ihnen zu singen. Birke Schreiber hatte von diesem Konzept aus Dänemark gehört und war von der Idee begeistert.

Durch Bewegung und Gesang erreichen wir schon die Aufmerksamkeit der Kleinsten. Tücher und Luftballons nutzen wir gerne, um visuelle Reize zu geben. Im Altarraum werden Decken ausgelegt, auf denen die Babys einen guten Platz haben, um zum Beispiel der großen, imposanten Orgel zu lauschen und den Kirchenraum wahrzunehmen. Die Kinder können und sollen sich frei bewegen, krabbeln und kullern. Dadurch können sie Kontakt zu anderen Kindern aufnehmen.

Das Schöne ist, dass es ganz egal ist, ob man ein geübter Sänger/eine geübte Sängerin ist oder auch nicht. Nur mitzusingen ist wichtig! Nachdem wir bekannte Kirchenlieder gesungen haben, gibt es noch die Gelegenheit, bei Kaffee oder Tee, Gebäck oder Obst ein Pläuschchen zu halten und sich auszutauschen. Dafür sorgen Annette Martenvormfelde und Brigitte Müller-Schellknecht. Somit bietet unsere Kirche einen schönen Treffpunkt für junge Familien. Aber nicht nur Mama oder Papa können mit ihren Kindern teilnehmen, auch für die Großeltern besteht die Möglichkeit mit ihren Enkelkindern zu kommen.

Der Kurs ist kostenlos. Wir haben diesen Programmpunkt in der Woche sehr genossen und freuen uns auf weitere schöne Treffen mit bekannten und neuen Gesichtern.

Also kommt gerne freitags von 09.30- 10.00 Uhr zum Baby- Kirchenlieder -Singen in die evangelische Kirche. Anmelden könnt ihr euch bei Birke Schreiber. Geschwisterkinder sind ebenfalls willkommen!

Friederike Bresch mit Baby Anton

Kontakt Birke Schreiber:
kantorat@kirchenmusik-isselhorst.de oder
telefonisch unter 05241/9975979



Maas Natur: Ökologisch & fair seit 1985

Entdecken Sie die neue Herbstkollektion

Liebe Leserinnen und Leser,

was sind Ihre Highlights im Herbst? Warm eingepackt durch den Morgennebel spazieren, daheim gemütlich auf dem Sofa liegend lesen, ins Kino gehen oder gemeinsam mit der Familie etwas Köstliches kochen ... Auch die kühle Jahreszeit hält ihre schönen Momente bereit.

Was dabei natürlich nicht fehlen darf, sind kuschlig-weiche Kleidungsstücke, aus natürlichen Materialien, die zum Wohlfühlen einladen. Entdecken sie eine faszinierenden Farbpalette: Natürliche Braunuancen wie Rost, Steinnuss oder Schoko, die behagliche Wärme und Geborgenheit vermitteln, gedeckte Grün- und Beigetöne wie Olive und Mandel oder zarte Nuancen wie Mauve, Taubenblau, Blossom und Natur.

Und dann ist da noch eine unserer absoluten Lieblingsfarben der Saison: Lavendel. Sie setzt schöne, fast frühlingshafte Kontraste zum Herbst.

Winter-Fans dürfen sich jetzt schon auf unsere wärmenden Strickpullis mit Norweger-, Fair-Isle- oder kunstvollen Jacquardmustern freuen.

Auch bei unserer diesjährigen Herbstkollektion setzen wir selbstverständlich auf ökologisch und fair produzierte Naturmaterialien wie Merinowolle und Alpaka, Bio-Baumwolle, Seide und Hanf.

Die Herbstkollektion von Maas Natur ist online unter www.maas-natur.de und in allen unseren 11 Läden verfügbar.

**Lagerverkauf vom
27. bis 30.09.2023
an der Osnabrücker
Landstraße 138
in Gütersloh**



NEUE

HERBST KOLLEKTION

2023

GÜTERSLOH

Werner-von-Siemens-Straße 2

Mo-Fr 10-18 Uhr

Sa 10-13 Uhr

BIELEFELD

Obernstraße 51

Mo-Fr 10-18.30 Uhr

Sa 10-16 Uhr

BIELEFELD OUTLET

Neustädter Straße 4

Mo-Fr 13-18 Uhr

Sa 10-15 Uhr

MAAS-NATUR.DE

05241 96770



Maas.

NATÜRLICH LEBEN
ÖKOLOGISCHE MODE - FAIR PRODUZIERT



Sommerkonzerte...umsonst und draußen ...die gibt es nicht?

Falsch, in Isselhorst und Umgebung finden sie jedes Jahr in den Sommerferien statt. Der Posaunenchor Isselhorst nutzt die Zeit der Ferien und verlegt die Übungsabende in Gärten, auf Hofstellen oder freies Gelände in oder rund um Isselhorst.

So haben sich auch in diesem Jahr wieder Menschen gefunden, die den PCI am Freitagabend zu sich nach Hause eingeladen haben.

Zugegeben: Ein wenig Platz sollte man schon haben, um ein solches Konzert veranstalten zu können. Schließlich kommen mindestens 20 Bläser und Bläserinnen zur Übungsstunde. Die Sitzgelegenheiten werden vorher angeliefert, so dass sich die Gastgeber erst mal nur um Platz und Licht kümmern müssen.

Natürlich ist es noch schöner und stimmungsvoller, wenn Nachbarn und Freunde dabei sind, die der Musik lauschen, und so mit Klatschen und emotionaler Begeisterung, ein richtiger Konzertcharakter entsteht.



Sorgt man dann noch für gekühlte Getränke und ein wenig Essen, kommt richtig gute Stimmung auf.

U.a. fand ein solches Konzert in diesem Jahr auf dem Hof Clostermeyer in Hollen statt. Die Scheune wurde mit Strohbällen, Girlanden und Lichterketten geschmückt. Bierzelt-Garnituren sorgten für Sitzgelegenheiten und wer stehen wollte, fand eben Stehtische vor. Ein großer Kühlschrank kredenzt Erfrischendes und gegen den kleinen Hunger gab es Kasslerbrötchen auf die Hand.

Ca. 50 Besucherinnen und Besucher hatten sich eingefunden, als es um 20:30 Uhr soweit war und das Konzert begann. Und wer nun denkt, es wird nur geistliche Musik gespielt, na, der wird überrascht sein. Rock, Pop und Musik im ¾ Takt zum Tanzen und Schunkeln gehört wie selbstverständlich zum Repertoire des PCI.

Ein kleiner Auszug gefällig?

- Großer Gott wir loben dich / ABBA:
- Money, Money / Highland Chathedrale /
- Filmmusik: Fackeln im Sturm / Pipi Langstrumpf / La Bamba / Schneewalzer /
- Beatles; Hey Jude und natürlich ABBA:
- Thank you for the music

Und so gehen 2 Stunden musikalischer Unterhaltung wie im Flug vorüber. Überall sah man dann nur zufriedene Gesichter. Der PCI findet Abwechslung in den Übungsorten, Nachbarn und Freunde treffen sich und reden angeregt miteinander, die Musik sorgt für tolle Unterhaltung und der ein- oder andere Song lässt einen in Erinnerung schwelgen.

...und das alles umsonst und draußen.

Na, nicht so ganz. Der PCI freut sich am Ende über die ein- oder andere große oder kleine Spende. Auch wenn die Protagonisten leer ausgehen, so müssen doch Instrumente gekauft, gepflegt und auch mal repariert werden. Auch Noten sind geistiges Eigentum, die Geld kosten. Jeder/Jede gibt wie er/sie es kann und möchte.



Also, seien sie dabei, wenn der Posaunenchor vielleicht im nächsten Jahr bei Ihnen oder in Ihrer Nachbarschaft seinen Übungsabend abhält. Es lohnt sich.

Text: Hans-Walter Schomann

Fotos: Sabine Wegener

Isselhorster



Magazin für das Kirchspiel Isselhorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.

Impressum

Heft 182

Erscheinungsdatum

06.10.2023

Redaktions- /Anzeigenschluss

15.09.2023

Heft 183

Erscheinungsdatum

24.11.2023

Redaktions- /Anzeigenschluss

03.11.2023

Heft 184

Erscheinungsdatum

09.02.2024

Redaktions- /Anzeigenschluss

19.01.2024

An der Lutter 1 33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 - 7 08 86 44
Homepage: www.dhvi.de

Redaktionskonferenz:
Mail: redaktion@dhvi.de
Tel.: 05241 68 75 67

Mitglieder:
Rolf Ortmeier (Chefredakteur)
Siegfried Kornfeld,
Stephan & Susanne Sandkühler
(Redaktion)
Henner Schröder (Herausgeber)
Dietlind Hellweg (Herstellung
und Anzeigen)

Auflage: 3.200
Druck: hanodruck,
Schloß Holte - Stukenbrock

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, von AutorInnen selbst erstellte Objekte bleibt allein bei den AutorInnen der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Autoren nicht gestattet.

D.sein
Dietlind Hellweg
WERBEAGENTUR

Haller Str. 376
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 68 74 86



Ihr fairer Versicherer aus OWL

Unsere Mitglieder freuen sich doppelt!
Über stabile Beitragssätze und Beitrags-
rückvergütungen bis zu 35 %.

Alles wird teurer. Bei der Isselhorster nicht. Weil wir als Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit den Gewinn jedes Jahr an unsere Mitglieder wieder ausschütten:

- 35%** Hausratversicherung
- 35%** Landwirtschaft - Feuerversicherung
- 30%** Gewerbe/Industrie - Feuerversicherung
- 25%** Wohngebäudeversicherung

Einfach anrufen und wechseln. Es lohnt sich!

Isselhorster Versicherung V.a.G.
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh
Telefon: 05241 96507-0

www.iv-gt.de

